



HOTEL
HOCHSCHÖBER

WINTER



2025/26



#AUFINDIEZUKUNFT

Mit Weitsicht und Umsicht

Für Familienunternehmen ist es ein entscheidendes Nachhaltigkeitskriterium, in Generationen zu denken. Wir sind dankbar, dass unsere Vorgänger wichtige Weichen für die Zukunft gestellt haben – auch durch die Pflege guter Nachbarschaftsbeziehungen.

Denn nur dank des Weitblicks der Gründer Hilde & Hans Leeb sowie der Pioniere Barbara & Peter Leeb können wir unser Angebot so weiterentwickeln, wie wir es für die nächsten Jahre planen. In naher Zukunft entsteht beim Hotel neben den Teamhäusern „Hans“ und „Hilde“ das neue Teamhaus „Wilfried“. Damit können wir alle über 100 Mitarbeiter, die nicht täglich nach Hause pendeln, in einheitlich hoher Qualität und in eigenen Objekten beherbergen.



Familiengeführt: mit Herz und Seele.

Haben Sie sich gefragt, was mit dem schmucken, leider unbewohnten Alpengasthof Siegel neben unserem Hotel geschehen soll? Hier unser Plan: Dieses Areal, das wir vor 10 Jahren erwerben konnten, werden wir nutzen, um den Sauna- und Wellnessbereich zu vergrößern und das Wohnangebot um hochwertige See-Appartements zu erweitern. Parallel dazu legen wir kleinere Einheiten im Stammhaus zusammen, um ein Mehr an Platz und Komfort zu schaffen.

Wir haben uns diese Projekte eingehend überlegt und laufend abgewogen, wie wir den Hochschober für uns und die nächste Generation entwickeln wollen. Jetzt fühlt es sich richtig und gut an und wir wagen diesen nächsten Schritt.

Wir freuen uns darauf, Ihnen in den kommenden Jahren diese Vorhaben zu präsentieren und natürlich darauf, dass Sie uns auf diesem Weg der Qualitätsverbesserung weiter begleiten.

*Ihre Familie Leeb & Klein
und das Hochschober-Team*





WUSSTEN SIE?

Dass alle Skipisten auf der Turracher Höhe zu 100 % beschneibar sind?

Inhalt

**DAS
HOCHSCHOBER
MAGAZIN
HERBST/WINTER
2025/26**



EINBLICKE

16 Neues

Über die jüngsten Neuerungen und eine Vorschau auf Geplantes.

RÜCKBLICK

18 Erinnerungen

96 Jahre Hotelgeschichte. Mit Zitaten von Peter Leeb.

26 STAMMGÄSTE ERZÄHLEN.

VERBUNDENHEIT

24 Genuss im Chinaturm

Hue van Ngo über 20 Jahre Zusammenarbeit in Sachen Teekultur.

KULINARIK

36 Winterküche

Ein Blick in die Vergangenheit und in die Vorratsräume der Hochschober-Küche..

TRADITION

46 Brauchtum

Vom Nikolo bis Ostern: Typische Bräuche, erlebbar in den Wintermonaten.

AUSWAHL

46 Geschenke

Souvenirs und Mitbringsel für sich selbst und für die Lieben zuhause.

50 PROGRAMM VON OKTOBER BIS APRIL

ENGAGEMENT

54 Willkommenskultur

Was neue Hotelmitarbeiter erwartet und wie sie sich weiterbilden können..

48 SOMMERSVORSCHAU



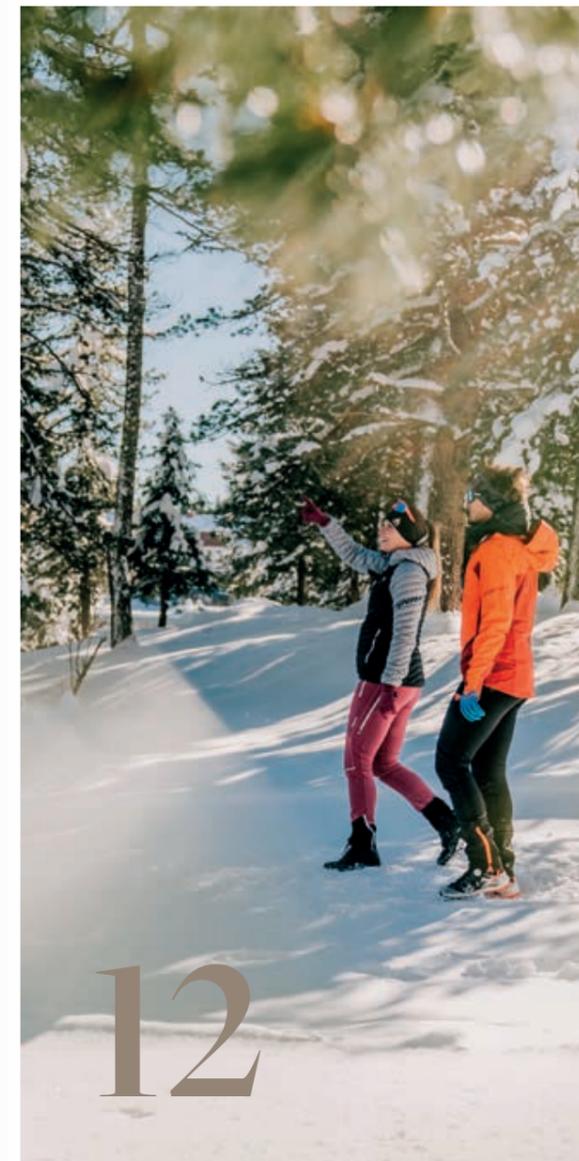
18

Behaglich: Unsere Zimmertypen.



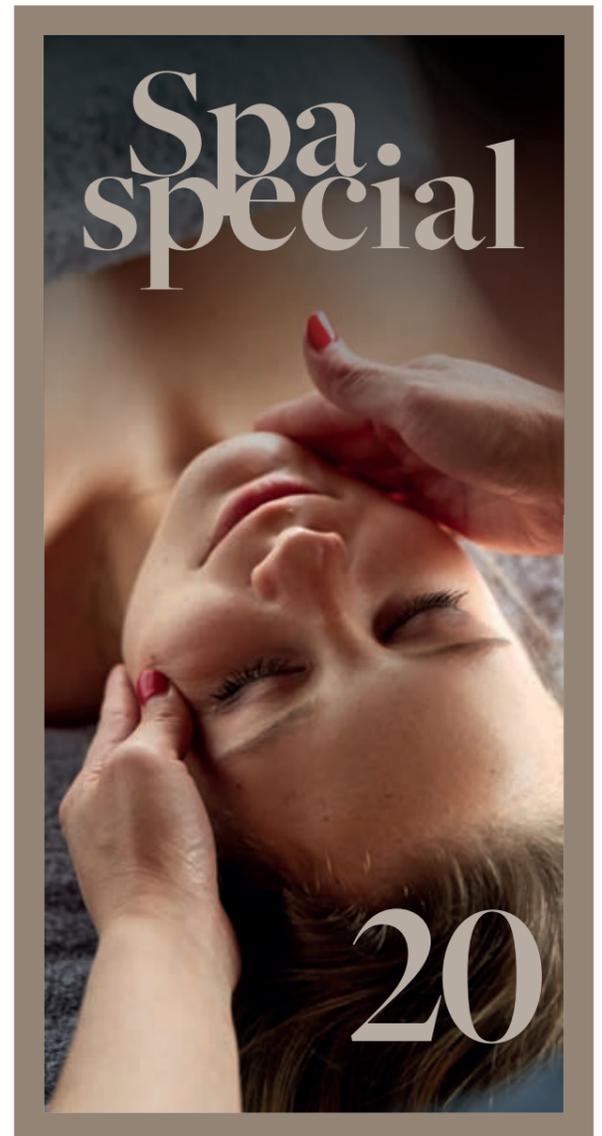
35

Anregung: Lesungen und Lese-Tipps.



12

Stimmung: Wintererlebnisse auf der Turracher Höhe.



Spa. special

20

10 Sonderseiten: Über Wellness-Trends und Wohltuendes aus dem Kristall Spa-Sortiment.



8

Alternativen: Die Null-Prozent-Linie.

WINTER WÄRME.

**WASSER ZISCHT. DAMPF BEFEUCHTET SANFT DIE HAUT.
FEINE AROMEN UMSCHMEICHELN DIE SINNE.
MEISTERLICHE SAUNA-RITUALE ENTSPANNEN.**





WINTER KÜCHE

**FARBENFROH. FORMENREICH. KNACKIG FRISCH,
GEKONNT ZUBEREITET, KÖSTLICH VEREDLT GRÜSST
DIE ERSTAUNLICH GROSSE GEMÜSEFAMILIE.**

WINTER ZEIT.

EINTAUCHEN. IN KINDHEITSERINNERUNGEN,
WOHLFÜHLWELTEN, FERNE KULTURRÄUME.
INMITTEN ZAUBERHAFTER SCHNEE-SZENERIE.

4 Winterwanderwege
(1,7 bis 9,4 km lang)



16 Lifte

2.200 m
Der höchste Punkt des Skigebiets.

43 Pistenkilometer



17 Einkehrmöglichkeiten
in Hütten und Restaurants.



4 Loipen
(1,8 bis 7,2 km lang)

WINTER ZAHLEN.

2 Pistenbutler
sorgen für das Wohl der Gäste.

FÜR EIN AKTIVES WINTERERLEBNIS AUF DER TURRACHER HÖHE.

1,5 km XXL Funcross
an der Kornockpiste



1 Nocky Flitzer
Auf 1,6 Kilometern Länge geht's schwungvoll durch den Zirbenwald



1 Shuttlebus zwischen Panorama- und Kornockbahn

3 Lines im Snowpark
(Beginner, Medium, Advanced) und Family Line

4 Skischulen



100% Beschneibarkeit

1.400 m
Der tiefste Punkt des Skigebiets.

Startklar.

SKILIFTE IN GEHWEITE. LEIHAUSRÜSTUNG UND SKIPASS IM HOTEL. SCHNEESICHERHEIT VON NOVEMBER BIS APRIL. PERFEKT, FÜRS GROSSE PISTENGLÜCK.

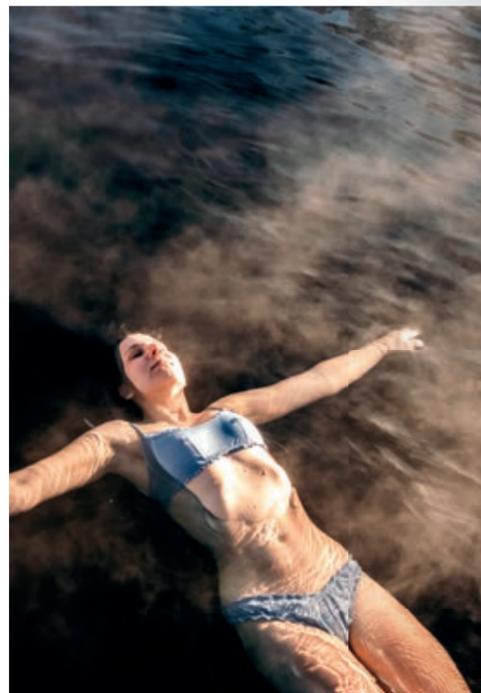
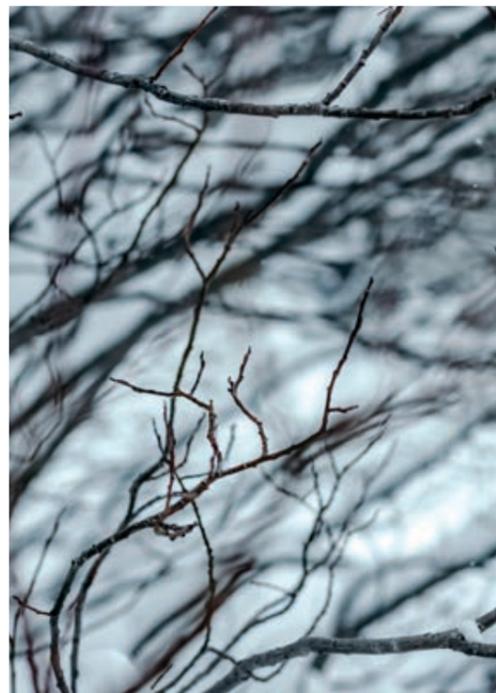
Kenner lieben das Skigebiet auf der Turracher Höhe. Dank der Höhe klappt mit dem Schnee verlässlich. Gut 40 top-gepflegte, schön breite Pistenkilometer bieten genügend Abwechslung für beschwingte Skistunden. Ein Snow & Funpark sowie eine Funslope bereichern das Angebot. Praktisch für Hochschober-Gäste: Der Skipass ist an der Rezeption erhältlich. Leihhausrüstung bringt das Sportgeschäft ins Hotel. Einmal über die Straße, schon ist die Panoramabahn erreicht. Zur Kornockbahn fährt der Turracher Höhe-Shuttle.





HOCH WINTER LICH

**SCHAU, WIE SCHÖN! RICHTIG VIEL SCHNEE LIEGT DRAUSSEN.
KALT UND TROCKEN IST DIE LUFT.
DER TURRACHER SEE? FEST ZUGEFROREN.**



FREUDE

Mantel und Mütze abschüt-
teln, rein in die Wärme.
Die Haut prickelt. Wie herrlich
fühlt sich eine Winterwande-
rung an, wenn es schneit.
Die Ruhe im Wald. Die Freude
an den Schneeflocken, die ge-
mütlich vom Himmel tanzen.
Die Gewissheit, mit dem neuen
Winteroutfit die richtige Wahl
getroffen zu haben. Hält warm
und trocken.

STIMMUNG

Vor jedem Fenster zeigen sich
neue Winterfacetten. Von der
Panoramasauna reicht der
Blick weit über den Turracher
See, jetzt zur Gänze mit Eis
und Schnee bedeckt. Nur ein
kleines Stück See ist zu sehen.
Drüben beim See-Bad ziehen
Schwimmer ihre Bahnen an
der frischen Winterluft. Vorne
beim Saunasteg tauchen Wage-
mutige ins eisige Wasser ein.

GLÜCK

Draußen kalt – drinnen warm.
Das Wechselspiel erholt auf
angenehme Weise. Bestens
unterstützt von wohligen
Anwendungen mit duftenden
Kräutern und Ölen. Abends
wärmen winterliche Köstlich-
keiten aus der Küche und, zum
Ausklang, ein Digestif am
Kamin. Ein Glück dort zu sein,
wo Winter und Wärme so gut
harmonieren!



HOCHschober NEWS



HOCHattraktiv: Entspannt sparen.

HOCHSCHOBER FRIENDS CLUB

Auszeit mit Mehrwert

Regelmäßiges HochschoberN lohnt sich! Als Mitglied des Hochschober-Friends Club, powered by Best Alpine Wellness Hotels, erhalten Sie 1 % Cashback auf Ihre Logis-kosten (ausgenommen sind bereits rabattierte Preise und Gutscheine). Registrieren können Sie sich online auf <https://www.wellnesshotel.com/de/friendsclub> oder persönlich vor Ort an der Rezeption.

EIN NEUES MITARBEITER-HAUS ENTSTEHT

Zuhause auf Zeit

Nach den Mitarbeiter-Häusern „Hans“, „Hilde“ und dem Neubau „Peter“ folgt nun das Mitarbeiterhaus „Wilfried“. Es ist nach dem Sohn von Hilde und Hans Leeb benannt, der im zweiten Weltkrieg verstarb. Das L-förmige Gebäude, errichtet in nachhaltiger Holzmodul-Bauweise, hat seinen Standort bei der Talstation der Panorambahn. Bis 2026 entstehen hier gemütlich-geräumige Zimmer mit Balkon für 45 Mitarbeiter. Zusätzlich beherbergt das Gebäude Gemeinschaftsräume für Schulungen und Freizeitaktivitäten.

ZUKUNFTSPLÄNE

Der HOCHSCHOBER baut großzügig aus



Mehr Platz: In den nächsten beiden Jahren wird sich auf dem Nachbargrundstück direkt am Turracher See viel verändern. Das alte Gebäude wird abgetragen. Auf der freien Fläche entsteht 2026 ein heller, großzügiger Saunabereich mit Pool zum Abkühlen. Der Neubau bietet auch reichlich Raum für zusätzliche Liegen unter Dach und im Freien. 2027 folgen die geräumigen See-Appartements, untergebracht in stilvollen Chalets.

AKTUELL

NEU

Lehre zur Fachkraft für vegetarische Kulinarik

Seit wenigen Monaten gibt es in Österreich einen neuen Lehrberuf für Kochfreudige. Sie können sich zur „Fachkraft für vegetarische Kulinarik“ ausbilden, so die offizielle Bezeichnungen. Die Lehre dauert drei Jahre. Sie ist auch als Doppellehre in Kombination mit der Ausbildung zum Restaurantfachmann/-frau absolvierbar. Dann dauert sie vier Jahre. Das Hotel Hochschober, das seit vielen Jahren parallel zur klassischen Küchenlinie vegetarisch und auch vegan kocht, ist vorne mit dabei. Seit Beginn des Sommers 2025 trägt der Hochschober ein Zertifikat als Ausbildungsplatz für zukünftige Fachkräfte für vegetarische Kulinarik - als erster Betrieb in Kärnten und als einer von wenigen in ganz Österreich.



Lehrmeister: Küchenchef Arnold Pucher.

HOCHGESCHAUT

Wussten Sie, dass der Nachthimmel auf der Turracher Höhe ideal zur Beobachtung von Sternen und Planeten geeignet ist?

HOCH interessant!



DER HOCHSCHOBER-PODCAST

Was tut sich hinter den Kulissen des Hotels? Welche Geschichten gibt es über den Hochschober zu erzählen? Hören Sie rein, schauen Sie zu. Im Hochschober-Videopodcast unterhalten sich Karin Leeb und Martin Klein sowie ihre Tochter Julia mit Familienmitgliedern, Mitarbeitern, Stammgästen und Freunden des Hauses. Daniel und Julia Leeb erzählen zum Beispiel, wie es ist, in einem Hotel aufzuwachsen. Die „Lindinger-Mädels“, Stammgäste seit vielen Jahren, geben Einblicke in ihre zweite Heimat. Glücksforscherin Heide Marie Smolka begleitet auf der Suche nach dem Glück. Karin Leeb und Martin Klein berichten, warum nie der den Hochschober übernahm, der dafür auserkoren war.





Material: Gekalkte Eiche, handwerklich verarbeitet.



Stilvoll: Das Interior-Design setzt auf eigens entworfene Muster.

Unsere Zimmer typen für unbeschwerte Urlaubstage

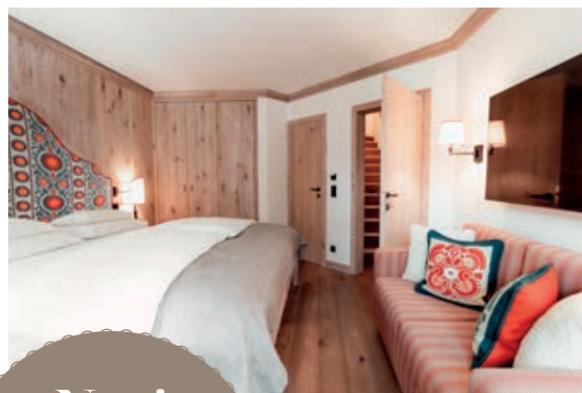
**BEHAGLICH, GERÄUMIG UND STIMMIG DESIGN:
FÜR GROSSEN WOHNKOMFORT SORGT DIE LAUFENDE
RENOVIERUNG UND NEUGESTALTUNG DER ZIMMER.**



Details: Ausgewählte Accessoires setzen Akzente.



„PERFEKTION LIEGT DARIN, NIEMALS VOLL-
ENDET ZU SEIN“, lautet eines der Prinzipien nach
der japanischen Wabi-Sabi-Philosophie, die die perfekte
Unvollkommenheit in den Mittelpunkt stellt. Eben dieses
Prinzip gilt für Hotelzimmer: Nach sieben bis zehn Jahren
müssen sie renoviert werden. Somit ist ein Hotel mehr
oder weniger ständig damit beschäftigt, seine Zimmer auf
neuestem Stand zu halten. 2025 bekamen 21 Zimmer ein
neues Aussehen. In den 15 Erkerzimmern und den drei



Neu!

Frisch renoviert zeigen sich
seit Beginn der Sommer-
saison die beliebten
Erkerzimmer und die
zweistöckigen
Maisonette-Suiten.

Hochwertig: Handwerk
aus der Region.

Maisonette-Suiten mit zwei
Schlafzimmern auf zwei Ebe-
nen sowie Zugang zum Alpen-
strand sorgen Böden aus Eichen-
holz, Möbel aus gekalkter Eiche sowie
Kirsch rot- und Petroltöne für ein stimmiges Ambiente.
Die großzügigen Bäder sowie die separaten WCs in diesen
Zimmern wurden erst kürzlich modernisiert.

**UNSERE ZIMMER GIBT ES IN
FÜNF KATEGORIEN. WÄHLEN SIE IHR GANZ
PERSÖNLICHES WOHLGEFÜHL.**

Klassik.



20 bis 25 m²: Hochwertige Möbel aus gekalkter oder
geölter Eiche. Edle Stoffe aus Seide, Wolle und Leinen.
Teilweise Schreibtisch-Sekretär. Badezimmer mit
Badewanne oder Dusche.

Superior.



Bis zu 35 m²: Möbel aus Zirbenholz, gekalkter oder geölter
Eiche. Woll- und Leinstoffe mit eigens entworfenen
Dekors. Badezimmer mit Badewanne oder Dusche. Teil-
weise mit Balkon oder Terrasse sowie Bad/WC getrennt.

**** Die besonderen ****
Hochschober-Extras:

- URLAUBLITERATUR
- THERMOSFLASCHE
- REGENSCHIRM
- NÄHZEUG
- WÄRMFLASCHE
- WAAGE
- BADEMANTEL
- UND BADETASCHE
- HANDSPIEGEL
- SCHUHLÖFFEL

Diese finden Sie auf jedem Zimmer, egal
in welcher Kategorie Sie buchen.
Hinzu kommen über 100 Inklusivleistungen
für Ihren Urlaub auf der Turracher Höhe

Komfort.



30 bis 32 m²: Geradlinig modernes Design mit regionalen
Naturmaterialien. Badezimmer mit Badewanne oder
Dusche. Teilweise mit Balkon und Bad/WC getrennt.

De Luxe.



42 bis 45 m²: Einrichtung aus Eichen- oder Zirbenholz.
Badezimmer mit Badewanne und Dusche. Separates WC.
Balkon oder Terrasse.

Appartements & Suiten



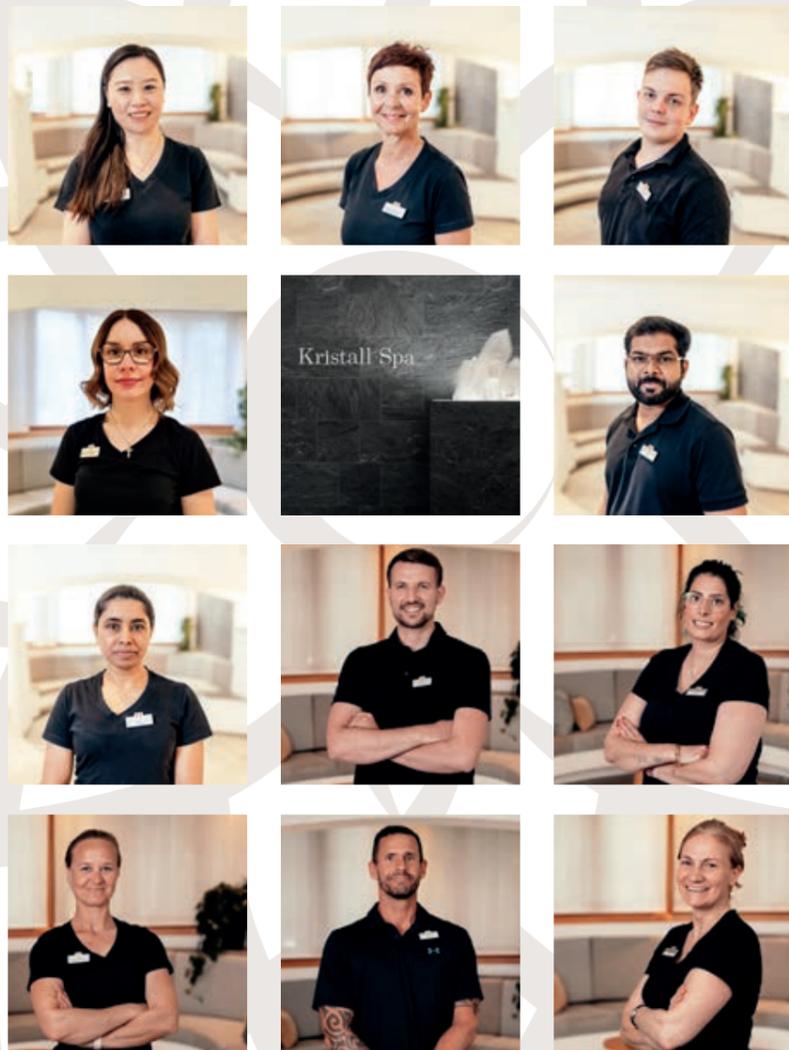
46 bis 80 m²: Unterschiedliche Raumaufteilungen, zumeist
mit 2 Schlafzimmern. Badezimmer mit Dusche und/oder
Badewanne. Großteils mit Balkon, Terrasse bzw. Garten-
zugang.

Spa. special

*Mehr als 70 wunderbar wohltuende Behandlungen
für Körper, Haut und Schönheit umfasst das Kristall Spa-Sortiment.
Für die vollendete Ausführung sorgen bestens
ausgebildete Therapeuten.*

Sie müssen nicht weit reisen, um eine neue Welt zu entdecken.

CHINESISCH, INDISCH-AYURVEDISCH, ORIENTALISCH ODER GANZ KLASSISCH? WÄHLEN SIE AUS!



International: Für authentische Behandlungen sorgt das bestens geschulte Spa-Team. Die Therapeuten stammen aus China, Indien, Holland, Tschechien, Kroatien, Deutschland und Österreich.



Feinste Handarbeit

DAS KRISTALL-SPA-TEAM SORGT NICHT NUR FÜR VOLLENDETE BEHANDLUNGEN. ZU DEN VIELSEITIGEN AUFGABEN ZÄHLT ES AUCH, NEUES AUFZUGREIFEN UND DAS ANGEBOT WEITERZUENTWICKELN. EINBLICKE DAZU GIBT ALEXANDRA, DIE LEITERIN DES KRISTALL-SPAS.

Welche Spezialisten vereint das Kristall-Spa-Team?

Wir sind breit aufgestellt. Unser Team umfasst Spezialisten für Massagen, Kosmetik und Frisur sowie das Sport- und Aktivteam. Somit haben wir viele Möglichkeiten, Neues fürs Wohlbefinden und die Schönheit in unser Programm aufzunehmen.

Welche Trends sind aktuell?

Derzeit sprechen alle von „Longevity“, dem Bestreben, bis ins hohe Alter fit und gesund zu bleiben. Das Wort ist neu, der Inhalt ist uns vertraut. Alle unsere Angebote – von den Behandlungen bis zum Aktivprogramm – zielen seit vielen Jahren darauf ab, Menschen Impulse für mehr Wohlbefinden und Aktivität mitzugeben. Doch wir sind nicht die einzigen im Hotel, die sich mit Facetten von Longevity befassen. Eine wichtige Rolle spielt die Küche mit ihrem Angebot an regionalen, vegetarischen und veganen Speisen. Weitere wichtige Faktoren verdanken wir der Natur und der Lage: Ich denke an das Höhenklima, die Wälder, die gute Luft und – das betrifft den Sommer – die angenehmen Temperaturen.

Welche weiteren Trends stellen Sie fest?

Ein großes Sommerthema ist Coolcation – der Urlaub abseits von Hitzespots. Im weiteren Sinne umfasst Coolcation auch die Freude vieler Menschen, ins kalte und eiskalte Wasser einzutauchen. Seit einigen Jahren bieten wir rund ums Thema Kalt- und Eisbaden mehrtägige Workshops an. Eisbaden, kombiniert mit Atemtraining und Meditation,

steht auch auf dem wöchentlichen Hotelprogramm. Bei den Workshops und bei den Tageseinheiten sind meistens rund 10 Personen dabei.

Im Bewegungsspektrum ist „mindful movement“ angesagt, also sanfte Bewegungsprogramme, die die Achtsamkeit schulen. Unsere Yoga am Berg-Wochen im November und Juni passen perfekt dazu. Im Jänner 2026 gestaltet Dr. Anna Maria Cavini ein ME-TIME-Retreat. Auch die haki@-Wochen im Oktober und März befassen sich mit Bewegung und Aufmerksamkeit fürs Wohlbefinden. Impulse geben auch die Yoga- und Aktiv-einheiten des Wochenprogramms.

Stets aktuell ist alles rund um die Darmgesundheit. Dazu bieten wir Ende September/Anfang Oktober erstmals einen Workshop mit dem Titel „Urlaub für ein gutes Bauchgefühl“ an. Das Programm gestalten eine Ärztin und eine Sportwissenschaftlerin.

Im Bewegungsspektrum ist „mindful movement“ angesagt, also sanfte Bewegungsprogramme, die die Achtsamkeit schulen.

Welche Massagen/Behandlungen liegen im Trend?

Bei den Kosmetikbehandlungen kommen die individuell wählbaren Zeitfenster sehr gut an. Der Gast bucht 60, 75 oder 90 Minuten – für diese Zeit stimmt die Therapeutin individuell mit dem Gast ab, welche Behandlung am besten ist. Bei den Massagen stehen neben der klassischen Ganzkörpermassage die ayurvedischen Anwendungen hoch im Kurs. Sehr gefragt ist auch unser „exotisches“ Sortiment – von chinesischem Tuina über Hamam-Waschungen bis zu hawaiianischem Lomi Lomi Nui.

DAS SPA-TEAM VEREINT KOMPETENZEN AUS ALLER WELT. DIE LEHREN DES AYURVEDA SIND UNSEREN MITARBEITERN AUS INDIEN BESTENS VERTRAUT. CHINESISCHE MASSAGEN VOLLFÜHRT EINE MITARBEITERIN AUS CHINA. SIE HAT DIE AUSBILDUNG IN IHREM HEIMATLAND ABSOLVIERT.



Vitalisierend: Die ayurvedische Kräuterstempelmassage.



Stirnölguss: Bewirkt eine tiefe Entspannung.



„Einsalbung“: Der gesamte Körper wird mit warmem Öl umhüllt.



Wohltat: Heute gilt Ayurveda weltweit als ganzheitliche Ergänzung zur westlichen Medizin.

AYURVEDA

AUS DER INDISCHEN LEHRE

Ayurveda ist ein traditionelles indisches Heilsystem, das seit über 3.000 Jahren praktiziert wird. Der Begriff stammt aus dem Sanskrit und bedeutet „Wissen vom Leben“ („Ayus“ = Leben, „Veda“ = Wissen). Im Zentrum der ayurvedischen Lehre steht das Gleichgewicht zwischen Körper, Geist und Seele. Folgende Behandlungen werden bei uns angeboten:

- UDVARTHANA** (Pulvermassage)
- JAMBIRA PINDA SWEDA** (Stempel)
- NABHI UND PRISHTA-ABHYANGA** (Rücken- und Bauchmassage)
- SHIRO MUKHABHYANGA** (Kopf, Nacken und Schulter)

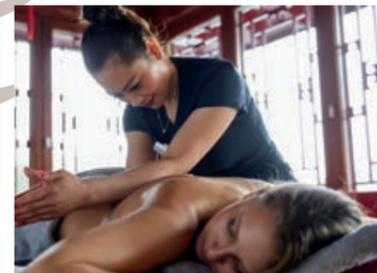


Synchron-Abhyanga Royal: Bei dieser Massage sorgen zwei Therapeuten für Entspannung und Wohlbefinden.

- ABHYANGA UND SHIRODHARA** (Ganzkörpermassage und Stirnölguss)
- ABHYANGA** (Ganzkörpermassage)
- GARSHANA UND ABHYANGA** (Ganzkörpermassage mit Rohseidenschuh)
- SHIRO-PADABHYANGA** (Kopf- und Fußmassage)
- SHIRODHARA** (Stirnölguss)
- ABHYANGA ROYAL** (Ganzkörpermassage von zwei Ayurveda Spezialisten)



Tuina: Die Therapeutin arbeitet mit den Händen, Ellenbogen und Füßen.



Entspannung: Streichen, Kneten, Klopfen, Drücken und Greifen bringen die Energie, das sogenannte Qi, ins Fließen.



Wirkung: Chinesische Massagen sind eine wesentliche Säule der Traditionellen Chinesischen Medizin.



Atmosphäre: Die Chinesischen Massagen finden im 6. Stock des Chinaturms statt.



CHINESISCHE MASSAGEN

VERWÖHNENDES AUS CHINA.

Chinesische Massagen entspannen Körper und Geist durch Druck-, Knet- und Streichbewegungen sowie durch Dehnungen und Streckungen. Sie setzen an den Energiebahnen (Meridianen) und den Energiepunkten im Körper an. Diese sind mit den Organen, mit Gefühlen und im Sinne der TCM (Traditionelle Chinesische Medizin) mit den 5 Elementen verbunden.

- KOPF- UND RÜCKENMASSAGE**
- CHINESISCHE RÜCKENMASSAGE & SCHRÖPFEN**
- TUINA GANZKÖRPERMASSAGE**
- THAI-MASSAGE**



Tiefenentspannung: Die Muskeln lösen sich.



Leichtigkeit: Die Selbstheilungskräfte werden aktiviert.



Ruhepol: Für alle, die das Wasser und dessen Heilkraft lieben.



Flow: Im warmen Wasser wird der Körper in Dehnung und Rotation gebracht.

HAKI®

DIE MAGIE DES BERÜHRENS.

Die haki®-Methode konzentriert sich darauf, Druck und Anspannung in den Schultern, im Nacken und Kopf zu lösen. Ob im Wasser oder auf der Massageliege, eine Behandlung mit hohem Wohlfühlfaktor.

- HAKI STRETCH&RELAX** (Schultern, Nacken und Kopf)
- HAKI SACRAL** (Rücken und Nacken)
- HAKI PURNA** (Kombi aus Stretch & Relax, Sacral)
- HAKI FLOW** (im Wasser)

HAMAM

DEN ORIENT ENTDECKEN.

Eintauchen in die Welt aus Wärme, Dampf und Düften. Hamam-Besuche erfreuen die Sinne, entspannen den Geist und reinigen von Kopf bis Fuß. Die Vollendung? Eine meisterlich vollführte Hamam-Waschung.

DAS SULTANS-RITUAL TAUSEND UND EINE NACHT ROSE AUS MARRAKESCH



Voller Wärme: Die Sinne erfreuen, den Geist entspannen.



Waschung: Warme und kalte Wassergüsse wecken die Lebensgeister.



Seifenschaumritual: Gründliche Reinigung von Kopf bis Fuß.



Sultansgemach: Im Ruheraum stehen Tees, Wasser und kandierte Früchte bereit.

KLASSISCH & EXOTISCH

BEWÄHRT UND WIRKUNGSVOLL

Die klassische Massage ist die älteste Behandlungsform, um Muskelverspannungen zu lösen, den Stoffwechsel anzuregen und die Durchblutung zu fördern.



LYMPHDRAINAGE

DUO-MASSAGE (Rücken- und Fußreflexzonenmassage)

FUSSREFLEXZONEN MASSAGE

BALANCE ALPIN 1000+ Kräuterölmassage

KLASSISCHE MASSAGE

BEWEGUNGSFAZINATION

(Faszienbehandlung)

CRANIO SACRALE KÖRPER-

ARBEIT

SPORT SPEZIAL

LOMI LOMI NUI (Hawaiianische

Körperarbeit-Massage)



Kopfmassage: Hier steht noch ein weiterer Text zu diesem Thema



Rückenmassage: Hier steht noch ein weiterer Text zu diesem Thema



Lomi Lomi Nui: Die traditionelle Ganzkörpermassage aus Hawaii ist wie der kraftvolle, wellenförmige Tanz des Meeres

Welcher Spa-Typ sind Sie?

Finden Sie spielerisch heraus, welche Spa-Angebote am besten für Sie geeignet sind!

Frage 1:

WAS IST IHNEN IM URLAUB AM WICHTIGSTEN?

- A) Zeit für mich, Ruhe, Entspannung
- B) Aktiv sein – wandern, schwimmen, Neues erleben
- C) Verwöhnen lassen, gutes Essen, feine Düfte

Frage 2:

WELCHE UMGEBUNG ENTSPANNT SIE AM MEISTEN?

- A) Ein stiller Raum mit Kerzenlicht
- B) Die freie Natur, Berge oder ein See
- C) Ein wärmender Ort wie eine Sauna oder ein Dampfbad

Frage 3:

WAS MÖGEN SIE AN MASSAGEN BESONDERS?

- A) Sanfte, behutsame Berührungen
- B) Da kann es schon richtig spürbar zur Sache gehen
- C) Ein Mischung aus sanft und kraftvoll

Frage 4:

WELCHE KULTURRÄUME FINDEN SIE BESONDERS SPANNEND?

- A) Die alpine Bergwelt
- B) Den faszinierenden fernen Osten
- C) Den Zauber des Orients

Frage 5:

WORAUF FREUEN SIE SICH IM SPA AM MEISTEN?

- A) Auf die Ruhe, die mich die Zeit vergessen lässt
- B) Darauf, Neues auszuprobieren
- C) Auf ein vollendetes Wohlfühlritual mit Düften und Ölen

Auswertung: Spa-Typen & Empfehlungen

Zählen Sie die meisten Antworten (A, B oder C) – Ihr Spa-Typ ist:

TYP A: IN STILLE SCHWELGEN

Ruhe gibt Ihnen Kraft und hilft, sich ganz und gar zu entspannen. Für stimmungsvoll-sanfte Anwendungen empfehlen wir Massagen mit alpinen Kräuterölen, haki@-flow in warmem Wasser und einfühlsame Gesichtsbearbeitungen. Ebenfalls sehr verwöhnend: eine stille Tee-stunde im Chinaturm mit Blick auf den Turracher See.

TYP B: DURCH WELTEN BUMMELN

Sie lieben es, Neues auszuprobieren und aktiv zu sein – am liebsten in der Natur. Für den Energienachschub empfehlen wir die kraftvolle, chinesische Tuina-Massage, die Thai-Massage und die Bewegungsfaszination, die „Verkle-

bungen“ an den Faszien löst. Belebend wirken außerdem Saunabesuche mit anschließendem Kneippen oder einem Bad im kalten Turracher See.

TYP C: VON AROMEN BETÖRT

Sie lieben es luxuriös, schätzen Wärme, feine Düfte und genau die richtige Mischung aus sanft und kraftvoll. Für Sie empfehlen wir eine Hamam-Waschung nach orientalischer Tradition, hawaiianisches Lomi Lomi Nui und ayurvedische Behandlungen mit duftenden Ölen und bei unseren Sauna-Aufgüssen.



Bartpflege: Große Auswahl auch für Männer.

KOSMETIK

MICRONEEDLING
INDIVIDUELL ABGESTIMMTE
KOSMETIK-BEHANDLUNGEN
 60/75/90 min
PEDIKÜRE / MANIKÜRE
GEL-SHELLACK



Maßgeschneidert: Kosmetikbehandlungen abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse.



Natürliche Zutaten: Produkte frei von künstlichen Farb- und Duftstoffen.



Serum: Für ebene und strahlende Haut.



Repair: Das passende für jeden Hauttyp.

DERMALOGICA

EXKLUSIVE PRODUKTE FÜR SIE

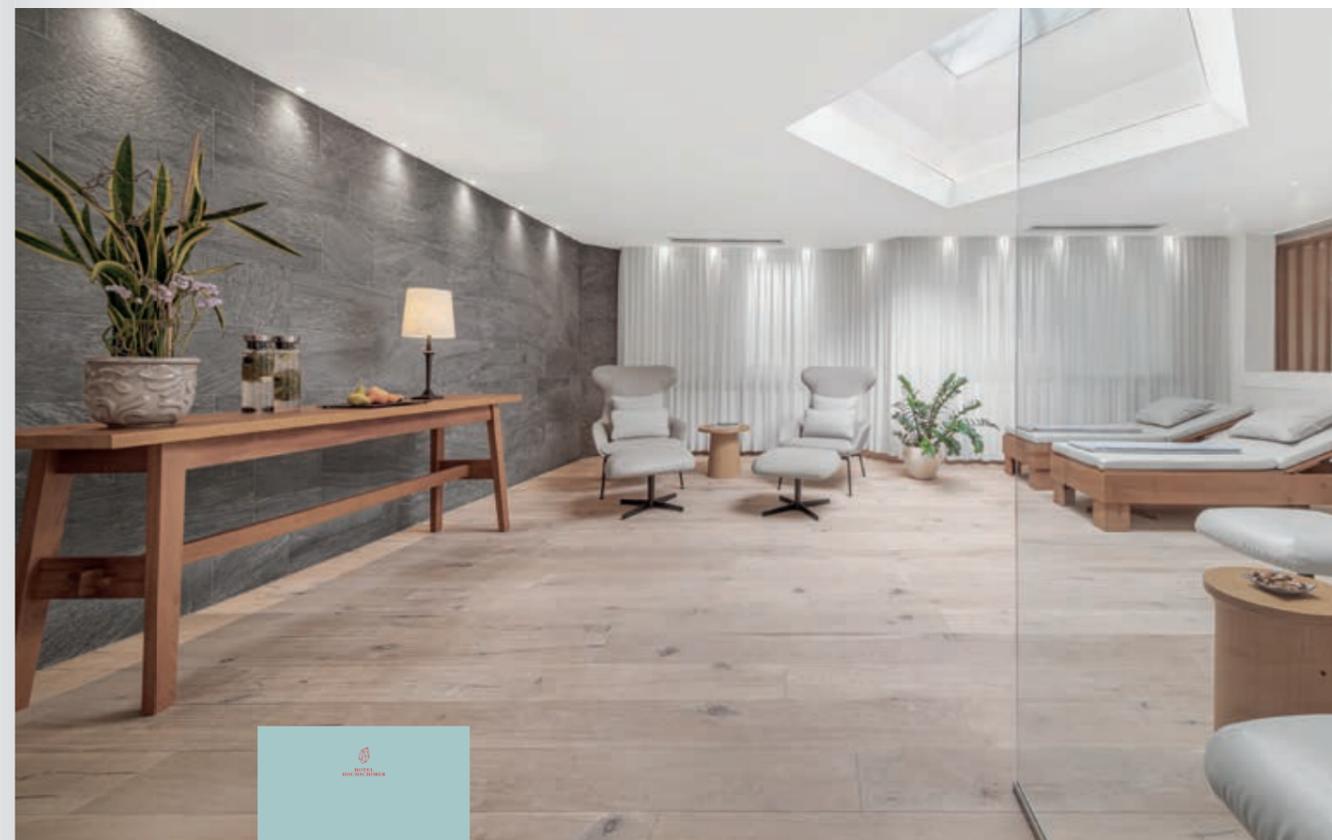
Das Hotel Hochschober bietet ein sanftes Microneedling sowie drei unterschiedliche, 60-minütige Pro-Power-Peel mit Produkten von Dermalogica an. Das Unternehmen mit Sitz in Deutschland wurde 1986 von Hautpflegeexperten gegründet. Nachhaltigkeit hat einen hohen Stellenwert für Dermalogica. Die Verpackungen sind wiederverwendbar oder recyclebar. Die Produkte sind tierversuchsfrei, glutenfrei und vegan. Außerdem sind sie clean – sprich frei von Duft- und Farbstoffen, Mineralöl, Lanolin, Parabenen und Mikroplastik.



Overnight cream: Regeneriert und revitalisiert über Nacht.



Skin smoothing cream: Versorgt die Haut mit genügend Feuchtigkeit.



Das SPA-Menü: finden Sie in ihrem Zimmer

KRISTALL-SPA IM ÜBERBLICK

- Täglich geöffnet von 8 bis 19 Uhr.
- Die Auswahl umfasst rund 70 Massagen und Kosmetikanwendungen.
- Reservierungen sind an der Kristall Spa-Rezeption oder via Hochschober-App möglich, gerne auch im Zuge der Urlaubsbuchung.
- Über freie Termine am jeweiligen Tag informiert eine Tafel im Kristall Spa.
- Der Frisörsalon ist von Mittwoch bis Sonntag von 11:30 bis 19 Uhr sowie nach individueller Vereinbarung geöffnet.



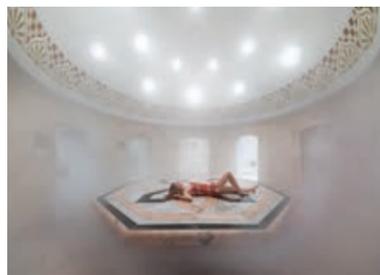
Frischkick: Eintauchen ins Bergquellwasser.

HAMAM

DEN ORIENT ENTDECKEN.

Eintauchen in die Welt aus Wärme, Dampf und Düften. Hamam-Besuche erfreuen die Sinne, entspannen den Geist und reinigen von Kopf bis Fuß. Die Vollendung? Eine meisterlich vollführte Hamam-Waschung.

DAS SULTANS-RITUAL TAUSEND UND EINE NACHT ROSE AUS MARRAKESCH



Voller Wärme: Die Sinne erfreuen, den Geist entspannen.



Waschung: Warme und kalte Wassergüsse wecken die Lebensgeister.



Seifenschaumritual: Gründliche Reinigung von Kopf bis Fuß.



Sultansgemach: Im Ruheraum stehen Tees, Wasser und kandierte Früchte bereit.

HOCHWIRKSAME HAUTPFLEGE-PRODUKTE FÜR JEDEN HAUTZUSTAND

Feine und reine Naturkosmetik von Dermalogica

EIN BESONDERES PRODUKT FÜR IHRE BEHANDLUNGEN

Das Hotel Hochschober bietet ein sanftes Microneedling sowie drei unterschiedliche, 60-minütige Pro-Power-Peel mit Produkten von Dermalogica an. Das Unternehmen mit Sitz in Deutschland wurde 1986 von Hautpflegeexperten gegründet. Nachhaltigkeit hat einen hohen Stellenwert für Dermalogica. Die Verpackungen sind wiederverwendbar oder recyclebar. Die Produkte sind tierversuchsfrei, glutenfrei und vegan. Außerdem sind sie clean – sprich frei von Duft- und Farbstoffen, Mineralöl, Lanolin, Paraben und Mikroplastik.



Repair: Das passende für jeden Hauttyp.



Skin smoothing cream: Versorgt die Haut mit genügend Feuchtigkeit.



Natürliche Zutaten: Produkte frei von künstlichen Farb- und Duftstoffen.

Welcher Spa-Typ sind Sie?

Finden Sie spielerisch heraus, welche Spa-Angebote am besten für Sie geeignet sind!

Frage 1:

WAS IST IHNEN IM URLAUB AM WICHTIGSTEN?

- A) Zeit für mich, Ruhe, Entspannung
- B) Aktiv sein – wandern, schwimmen, Neues erleben
- C) Verwöhnen lassen, gutes Essen, feine Düfte

Frage 2:

WELCHE UMGEBUNG ENTSPANNT SIE AM MEISTEN?

- A) Ein stiller Raum mit Kerzenlicht
- B) Die freie Natur, Berge oder ein See
- C) Ein wärmender Ort wie eine Sauna oder ein Dampfbad

Frage 3:

WAS MÖGEN SIE AN MASSAGEN BESONDERS?

- A) Sanfte, behutsame Berührungen
- B) Da kann es schon richtig spürbar zur Sache gehen
- C) Ein Mischung aus sanft und kraftvoll

Frage 4:

WELCHE KULTURRÄUME FINDEN SIE BESONDERS SPANNEND?

- A) Die alpine Bergwelt
- B) Den faszinierenden fernen Osten
- C) Den Zauber des Orients

Frage 5:

WORAUF FREUEN SIE SICH IM SPA AM MEISTEN?

- A) Auf die Ruhe, die mich die Zeit vergessen lässt
- B) Darauf, Neues auszuprobieren
- C) Auf ein vollendetes Wohlfühlritual mit Düften und Ölen

Auswertung: Spa-Typen & Empfehlungen

Zählen Sie die meisten Antworten (A, B oder C) – Ihr Spa-Typ ist:

TYP A: IN STILLE SCHWELGEN

Ruhe gibt Ihnen Kraft und hilft, sich ganz und gar zu entspannen. Für stimmungsvoll-sanfte Anwendungen empfehlen wir Massagen mit alpinen Kräuterölen, haki@-flow in warmem Wasser und einfühlsame Gesichtsbearbeitungen. Ebenfalls sehr verwöhnend: eine stille Teestunde im Chinaturm mit Blick auf den Turracher See.

TYP B: DURCH WELTEN BUMMELN

Sie lieben es, Neues auszuprobieren und aktiv zu sein – am liebsten in der Natur. Für den Energienachschub empfehlen wir die kraftvolle, chinesische Tuina-Massage, die Thai-Massage und die Bewegungsfaszination, die „Verkle-

bungen“ an den Faszien löst. Belebend wirken außerdem Saunabesuche mit anschließendem Kneippen oder einem Bad im kalten Turracher See.

TYP C: VON AROMEN BETÖRT

Sie lieben es luxuriös, schätzen Wärme, feine Düfte und genau die richtige Mischung aus sanft und kraftvoll. Für Sie empfehlen wir eine Hamam-Waschung nach orientalischer Tradition, hawaiianisches Lomi Lomi Nui und ayurvedische Behandlungen mit duftenden Ölen und bei unseren Sauna-Aufgüssen.



Microneedling: Hier fehlt noch der erklärende Text zum Thema und so weiter

KOSMETIK

MICRONEEDLING
INDIVIDUELL ABGESTIMMTE
KOSMETIK-BEHANDLUNGEN
 60/75/90 min
PEDIKÜRE / MANIKÜRE
GEL-SHELLACK



Maßgeschneidert: Kosmetikbehandlungen abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse.



KLASSISCH & EXOTISCH

BEWÄHRT UND WIRKUNGSVOLL

Die klassische Massage ist die älteste Behandlungsform, um Muskelverspannungen zu lösen, den Stoffwechsel anzuregen und die Durchblutung zu fördern.

LYMPHDRAINAGE

DUO-MASSAGE (Rücken- und Fußreflexzonenmassage)

FUSSREFLEXZONEN MASSAGE

BALANCE ALPIN 1000+ Kräuterölmassage

KLASSISCHE MASSAGE

BEWEGUNGSFAZINATION

(Faszienbehandlung)

CRANIO SACRALE KÖRPERARBEIT

SPORT SPEZIAL

LOMI LOMI NUI (Hawaiianische Körperarbeit-Massage)



Rückenmassage: Hier steht noch ein weiterer Text zu diesem Thema



Seitlich: Hier steht noch ein weiterer Text zu diesem Thema



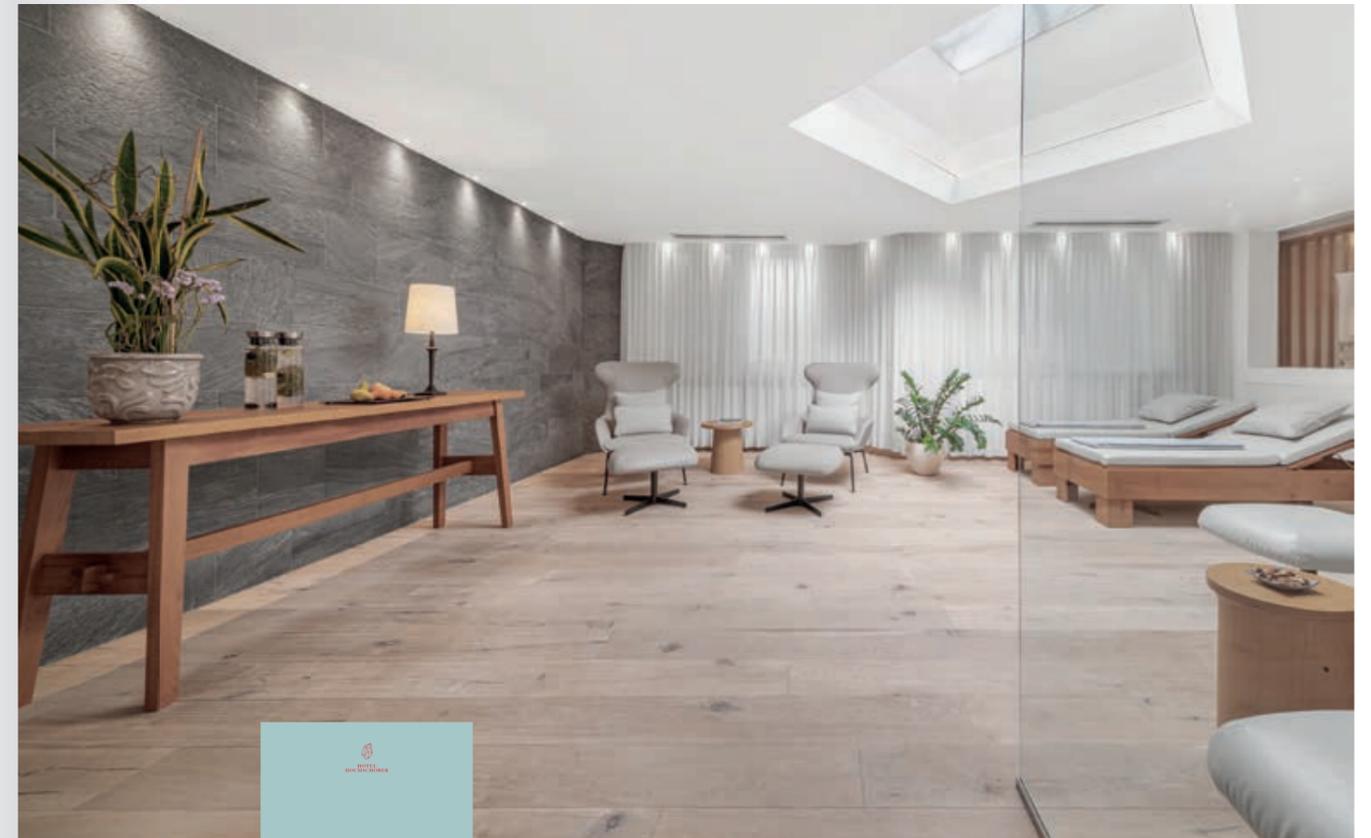
Willkommen: Wir sind täglich von 8.00 bis 19.00 Uhr für Sie da.



Klassiker: Zur den beliebtesten Massagen gehört eine wohltuende Kopfmassage



Lomi Lomi Nui: Die traditionelle Ganzkörpermassage aus Hawaii ist wie der kraftvolle, wellenförmige Tanz des Meeres



Das SPA-Menü: finden Sie in ihrem Zimmer

KRISTALL-SPA IM ÜBERBLICK

- Täglich geöffnet von 8 bis 19 Uhr.
- Die Auswahl umfasst rund 70 Massagen und Kosmetikanwendungen.
- Reservierungen sind an der Kristall Spa-Rezeption oder via Hochschober-App möglich, gerne auch im Zuge der Urlaubsbuchung.
- Über freie Termine am jeweiligen Tag informiert eine Tafel im Kristall Spa.
- Der Frisörsalon ist von Mittwoch bis Sonntag von 11:30 bis 19 Uhr sowie nach individueller Vereinbarung geöffnet.



Frischekick: Eintauchen ins Bergquellwasser.

Hier fühlen wir uns zu Hause

FAMILIE KONCAR BESUCHT DAS HOTEL HOCHSCHOBER SEIT 20 JAHREN, IM SOMMER WIE AUCH IM WINTER. MITTLERWEILE UMFASST DIE FAMILIENGRUPPE DREI GENERATIONEN. WIR HABEN DR. MICHAEL KONCAR GEFRAGT, WAS SEINE FAMILIE UND ER AM HOTEL HOCHSCHOBER SCHÄTZEN.

Wie bzw. wann wurden Sie auf das Hotel Hochschober aufmerksam?

Vom Hochschober haben wir immer wieder in diversen Magazinen gelesen. Dann hat uns eine Freundin davon erzählt. Und wir haben versucht, in den Ferien Zimmer zu bekommen. Das war gar nicht so einfach, die Winterferien waren immer ausgebucht. Im Jahr 2005 war es dann so weit, wir bekamen ein paar Nächte im Sommer. Im Jahr darauf wurde es dann auch im Winter möglich. Seither dürfen wir den Hochschober jedes Jahr mehrmals genießen.

Was machte Sie zu Stammgästen?

Zuerst war es der hohe Standard in allen Bereichen, speziell im Wellnessbereich. Das Teehaus und der Hamam sind einzigartig. Das ist natürlich noch immer so. Es kam immer mehr das Gefühl dazu, im Hochschober zu Hause zu sein. Gute Wellnesshotels gibt es viele, vielleicht auch bessere, aber nirgends fühlen wir uns so zu Hause wie im Hochschober.

Gute Wellnesshotels gibt es viele, nur nirgends fühlen wir uns so zu Hause wie im Hochschober

Mittlerweile urlauben Sie mit drei Familiengenerationen. Wie schauen Ihre Tage aus?

Es gibt viel Gemeinsames,

aber auch Unterschiedliches. Der Hochschober lässt alle Möglichkeiten zu. An manchen Tagen sieht man sich vom Frühstück bis zum Abendessen gar nicht. So vielfältig ist das Angebot.

Wie sieht für Sie persönlich der perfekte Hochschober-Wintertag aus?

Frischer Schnee am Morgen und blauer Himmel den ganzen Tag. Nach dem Frühstück eine Drei-Stunden Liftkarte

lang Skifahren, auf einer Terrasse eine Pause einlegen und dann im Wellnessbereich Erholung genießen. Das schreiben wahrscheinlich viele, somit klingt das fad. Aber so ein Tag ist nun mal schön, besonders im Hochschober.

Egal, ob Sommer oder Winter, wir lieben das Teehaus und den Hamam.

Welches sind die Lieblingsplätze Ihrer Familien im Hochschober/auf der Turracher Höhe?

Egal, ob Sommer oder Winter, wir lieben das Teehaus und den Hamam. Und im Gelände ist es die Samhütte, auch zu jeder Jahreszeit. Seit ein paar Jahren auch die Karlhütte.

Was ist Ihr persönlicher Hochschober-„Geheimtipp“?

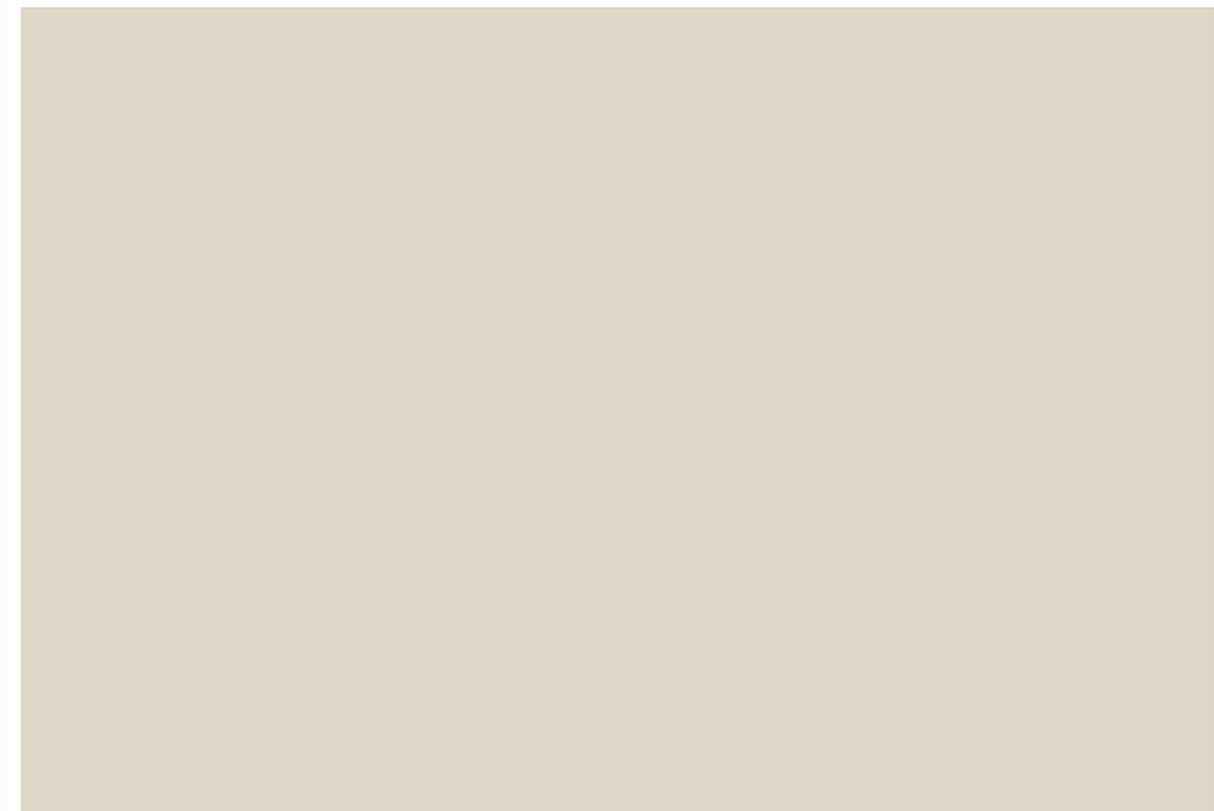
Das verraten wir nicht. Wir wollen niemand die Freude nehmen, die Geheimtipps selbst zu entdecken.

WUSSTEN SIE?

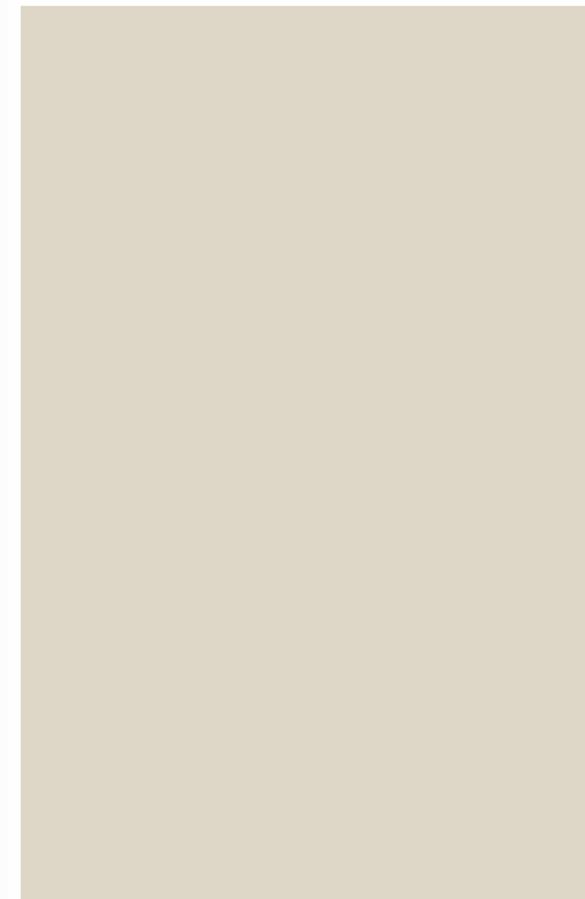
Dass viele unserer Gäste schon seit Generationen zu Gast im Hotel sind?

Dr. Michael Koncar

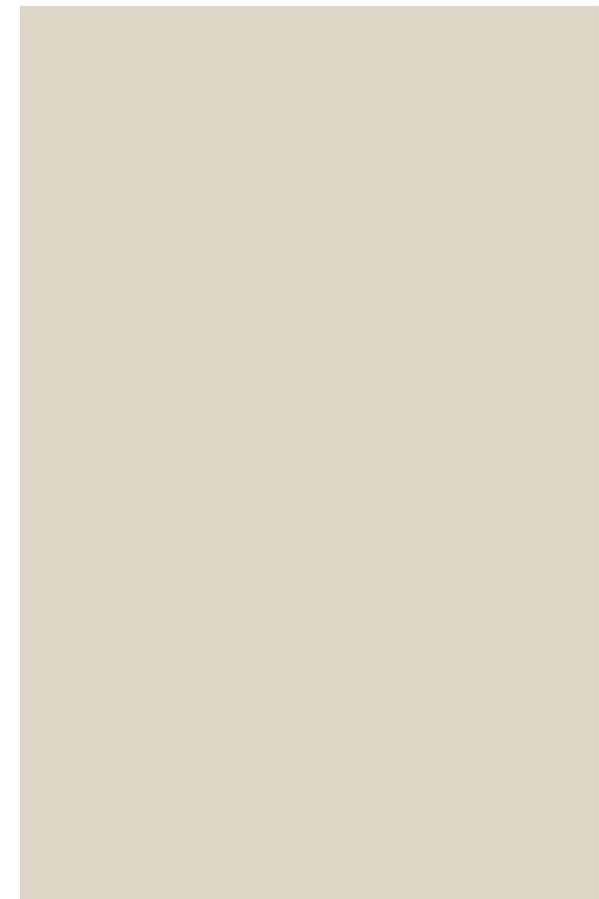
stammt aus der Steiermark. Er gründete und führte ein international tätiges Technologie-Unternehmen, das rund 1.200 Mitarbeiter an 32 Standorten beschäftigt. Seit kurzem engagiert sich Dr. Koncar auch gastronomisch und hat sich an einem Casual Dining Restaurant in St. Josef in der Weststeiermark beteiligt.



Kurzes Stichwort Hier fehlt noch ein Text zum Thema.



Kurzes Stichwort Hier fehlt noch ein Text zum Thema.



Kurzes Stichwort Hier fehlt noch ein Text zum Thema.



Beschwingte Tage

**EIN BLICK AUFS WOCHENPROGRAMM ZEIGT:
HIER WIRD GANZ SCHÖN VIEL GEBOTEN. VON YOGA- ÜBER FITNESSEINHEITEN
BIS ZU SAUNA-AUFGÜSSEN UND LESUNGEN SPANNT SICH DER BOGEN.
IDEAL FÜR ALLE, DIE IM URLAUB BEKANNTES PRAKTIZIEREN
ODER NEUES AUSPROBIEREN WOLLEN.**

Egal, ob die Wintersonne strahlt oder ein Sturm über die Turracher Höhe weht: Im Hotel Hochschober gibt's immer was zu tun. So mancher stimmt sich mit Yoga oder Aquafitness auf den Ski- oder Winterwandertag ein. Experimentierfreudige versuchen sich fachkundig betreut im Eisbaden. Nachmittags bieten sich Pilates, Stretching oder ein individuelles Training im Fitness-Studio an. Später geht's zum Entspannen in die Panorama-sauna, wo täglich zwei Aufgüsse stattfinden.

ANREGUNG

Rund sechs verschiedene Programmpunkte stehen Tag für Tag auf dem Plan. Spezialwochen zu unterschiedlichen Themen ergänzen die Auswahl. An bestimmten Terminen gibt es zudem die Möglichkeit, eine chinesische Teezeremonie zu erleben oder, nach dem Abendessen, einer Lesung zu lauschen.

UNTERHALTUNG

Apropos Abend: Dienstags heißt Sie die Gastgeberfamilie vor dem Abendmenü zum Cocktailempfang in der Kamin-halle willkommen, „Auftakt ins Wochenende“ heißt es freitags zum Abendauftakt. An beiden Abenden gibt's Hochschober-Sekt oder Alkoholfreies als Aperitif, vor und auch nach dem Essen unterhält Live-Musik.

AUSZEIT

Wer sein Bewegungs- und Entspannungsprogramm lieber nach eigenem Zeitplan gestaltet, schwimmt wahlweise im See-Bad im Freien oder im Hallenbad, lässt sich im Felsen-

Bad von warmem Wasser umsprudeln, tankt in den Saunen und im Hamam Wärme, trainiert im Fitness-Studio, trinkt Tee im Chinaturm oder verweilt auf einer Liege und tut ganz einfach einmal nichts.

AUSGEWÄHLTE WINTERTIPPS

15. bis 19.12.2025

26. bis 30.1.2026

23. bis 27.3. 2026

Saunatage: Saunameister Alen zelebriert mit Aufgüssen.

7. bis 12.12.2025

Yoga-Retreat mit Alexandra Stadler

18. bis 21.1.2026

Frauen-Retreat mit Dr. Anna-Maria Cavini

2. bis 6.3.2026

Eisbaden mit Josephine Worseck und Douwe van den Berg

8. bis 13.3.2026

Yoga-Retreat mit Wesley Bassett

16. bis 20.3.2026

haki@-Woche mit Harald Kitz

„Wir haben über so viele Sachen nachgedacht!“

PETER LEEB (1940-2014) ZÄHLT ZU DEN GROSSEN TOURISMUS-PIONIEREN ÖSTERREICHS. VIELES, WAS HEUTE IN DER HOTELLERIE SELBSTVERSTÄNDLICH IST, HABEN SEINE FRAU BARBARA UND ER ERDACHT, AUSPROBIERT UND PERFEKTIONIERT. ZUGUTE KAMEN BEIDEN AUSLANDSERFAHRUNGEN, IHRE BEGEISTERUNG FÜRS LERNEN UND REISEN.

„Was die Mitarbeiter betrifft, waren wir sehr unkonventionell. Das hat damit zu tun gehabt, dass wir beide im Ausland gelebt und gearbeitet hatten. Zu spüren, wie es ist, wenn man schlecht behandelt wird – egal ob als Nation oder als Mensch, das hatten wir am eigenen Leib erlebt.“

„Wir haben über so viele Sachen nachgedacht! Blitze einfangen, haben wir es genannt. Spinnereien muss man geschehen lassen, und wenn sich aus einer Vision etwas entwickelt, dann die Strategie beinhart weiterverfolgen, das war unser Erfolgsrezept. Und wenn wir etwas nicht erreicht haben, waren wir auch nicht traurig. Wir haben uns gesagt: Entweder war das Produkt nicht gut oder wir waren nicht gut.“

„Das Reisen hat uns unheimlich viel an Bildung gebracht. Wir haben die Wertvorstellungen der anderen zu verstehen gelernt, das, was man tun darf und was nicht.“



hrer Zeit voraus: Barbara und Peter Leeb.

PETER LEEB IM KURZPORTRÄT

Peter Leeb arbeitete in den 1950er und 1960er-Jahren in der Schweiz, auf den Kanalinseln, in England, drei Jahre lang auf den Bermudas und in Kanada. 1963 begann seine Hochschober-Ära, damals unter der Leitung seiner Adoptiveltern Hilde und Hans Leeb. Zu jener Zeit lernte er seine spätere Frau Barbara kennen, die damals ihre Lehre im Hotel Hochschober absolvierte und danach fast zwei Jahre lang in Kanada arbeitete. 1967 heirateten Barbara und Peter Leeb und leiteten ab diesem Zeitpunkt das Hotel. Schritt für Schritt führten sie Neues ein, bauten das Hotel aus, weckten mit ungewöhnlichen Ideen Aufmerksamkeit und prägten den unverwechselbaren Hochschober-Spirit.

Literatur am Berg

**LESUNGEN & KAMINGESPRÄCHE
HERBST 2025 & WINTER 2025/26**

2. OKTOBER 2025

Der Yogalehrer und Autor Ben Rakidzija liest aus eigenen Werken.

6. OKTOBER 2025

Mirella Kuchling gastiert mit ihrem neuesten Krimi „Die Engelmacherin von Graz“.

15. OKTOBER 2025

Hans Mrak, Schauspieldirektor des Stadttheaters Klagenfurt, gibt im Kamingespräch Einblicke zum Thema „Spielräume: Was können Hotels von Theatern lernen – und umgekehrt?“.

22. OKTOBER 2025

Die aus Kärnten stammende Autorin Lydia Mischkulnig präsentiert ihr neuestes Buch „Beau Rivage: eine Rückkehr“.

10. NOVEMBER 2025

Egyd Gstättner liest aus der Neuauflage von „Das Mädchen am See“ sowie aus seinem neuen Roman „Der Zauberer des Jahrhunderts“.

12. NOVEMBER 2025

Isabella Straub liest aus ihrem neuen satirischen Roman „Nullzone“.

10. DEZEMBER 2025

Adventlesung aus dem Buch „Meine Lesungen“ von Fritz Krenn.

17. DEZEMBER 2025

Andrea Nagele liest aus ihrem neuesten Adria-Krimi „Grado im Glück“ sowie aus dem Weihnachtskrimi „Bittersüße Weihnachtszeit“.

VORSCHAU 2026

12. JÄNNER 2026

Nadja Köffler gibt Einblicke in ihr Buch „Die Kunst hinzusehen“.

19. JÄNNER 2026

Barbara Zeman liest aus ihrem neuesten Roman „Beteigeuze“.

16. MÄRZ 2026

Anatoll Altmann liest aus „Der Fall der Fantasie“ von Markus Grundner.

23. MÄRZ 2026

Dagmar Hager entführt in ihrem Krimi „Salzkammergut“ auf eine spannende Ermittlungsreise.



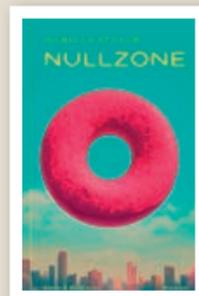
1



2



3



4



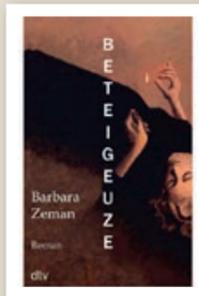
5



6



7



8



9



10

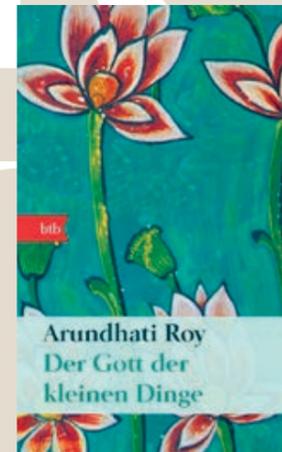
Im Bademantel um die Welt reisen

WUSSTEN SIE?

Dass in unserer Bibliothek "Wortreich" mehr als 4.000 Bände für Sie bereitstehen?

7 LESETIPPS AUS DEM WORTREICH

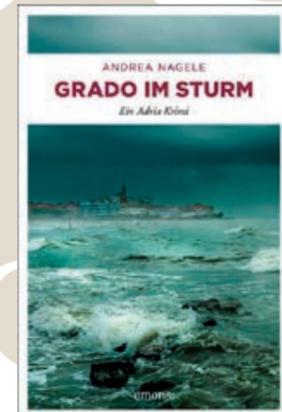
Auf vielfältige Weise entführt Sie HochschoberN in ferne Welten. Im Wellnessbereich und in der Küche ebenso wie literarisch. Für alle, die sich lesend auf eine Weltreise begeben wollen, haben wir uns im Wortreich umgeschaut und einige besondere Bücher ausgewählt.



Der Gott der kleinen Dinge
Der poetische Roman von Arundhati Roy erzählt die Geschichte, wie verbotene Liebe und soziale Schranken das Schicksal einer Familie im südindischen Kerala tragisch prägen.



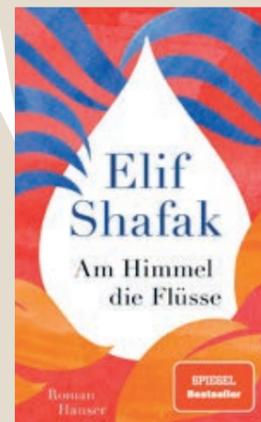
Im Regen erwartet niemand, dass dir die Sonne aus dem Hintern scheint
Was tun, wenn es der Gemütszustand den grauen Tagen in Schottland gleich tut? Mit viel Witz und Herz verrät Bernhard Blöchl, wie man trotz Krisen wieder zu sich selbst und zum Glück findet.



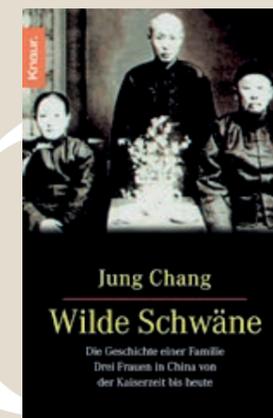
Grado im Sturm
Zwischen verwinkelten Gassen, lebendigen Plätzen und dem stürmischen Meer entführt Andrea Nagele in eine bewegende Geschichte über Neuanfänge und die Heilung alter Wunden.



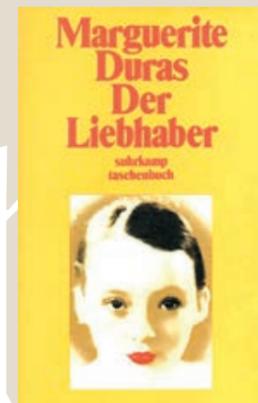
Die Vegetarierin
In Seoul entfaltet Han Kang eine verstörende Geschichte über Rebellion, Identität und gesellschaftliche Zwänge – ausgelöst durch den radikalen Entschluss einer Frau, kein Fleisch mehr zu essen.



Am Himmel die Flüsse
Elif Shafak erzählt von der Kraft des Wassers, das Erinnerungen, Verluste und Traumata über Jahrtausende hinweg verbindet und auch Menschen miteinander verknüpft.



Wilde Schwäne
Jung Chang beschreibt, wie drei Frauen einer Familie in China leben und leiden, während sich das Land im 20. Jahrhundert durch Revolutionen und politische Kämpfe völlig verändert.



Der Liebhaber
Ein Klassiker der Weltliteratur: Marguerite Duras schildert die gesellschaftlich verbotene Beziehung zwischen einer jungen Frau und einem älteren Chinesen im kolonialen Indochina.

Die neue Alternative? Alkoholfrei!

NACH DEM ABENDESSEN FÜLLT SICH DIE KAMINHALLE HINTER DER THEKE MIXEN DIE BARKEEPER COCKTAILS, SCHENKEN WEIN, SEKT UND BIER EIN. DENNOCH BEFINDET SICH IN VIELEN GLÄSERN KEIN ALKOHOL. WIE KOMMT DAS?

Ob „sober October“, „dry January“ oder generell ohne: Es liegt im Trend, phasenweise oder ganz auf Alkohol zu verzichten. Das zeigt sich auch an den Verkaufszahlen. Während der Konsum von alkoholischen Getränken sinkt, steigt jener von Alkoholfreiem deutlich. Interessant ist, dass vor allem Erwachsene der „Generation Z“ (20- bis 30-Jährige) immer öfter abstinenter sind. Im Vordergrund steht zumeist das gestiegene Gesundheitsbewusstsein. Der Genuss kommt dabei keineswegs zu kurz. Die Auswahl an köstlichen, zuckerarmen Säften, Limonaden und fermentierten Getränken ist riesig. Klassiker wie Bier gibt es längst alkoholfrei – die Verkaufszahlen haben sich im letzten Jahrzehnt verdoppelt. Mittlerweile bereichern auch Weine, Sekte und sogar Spirituosen ohne Alkohol das Angebot.

SCHMECKEN ALKOHOLFREIE ALTERNATIVEN?

Einfach probieren, ist die Devise! Die Hochschober-Barkarte bietet eine reiche Auswahl. Bei alkoholfreiem Bier ist kaum ein Unterschied zu erschmecken. Aperitifs wie San Bitter kommen dem Original sehr nahe, ebenso die verschiedenen Cocktails – oder „Mocktails“, wie ihre nullprozentigen Verwandten heißen. Auch bei Spirituosen wie Gin, Whisk(e)y oder Rum lassen sich die typischen Geschmacksfacetten gut wiederfinden. Wer bei Weinen und Sekten ohne Prozent exakt die gleichen Aromen wie bei den klassischen Varianten erwartet, muss sich ein bisschen umgewöhnen oder abwarten. Noch sind die Winzer und Sektmacher am Tüfteln und Experimentieren. Die Geschmackserlebnisse werden auch bei Wein und Sekt immer vollendeter.



WUSSTEN SIE?

Dass unsere Barkarte insgesamt 17 alkoholfreie Cocktails anbietet?

WIE ENTSTEHT ALKOHOLFREIES?

Nehmen wir als Beispiel den Wein. Er wird wie herkömmlicher Wein produziert. Nach der Gärung wird ihm der Alkohol, und damit ein wichtiger Geschmacksträger, entzogen. Dafür gibt es verschiedene Verfahren. Eines davon ist die Vakuumdestillation, bei der der Alkohol bei niedriger Temperatur verdunstet. Ein anderes heißt Umkehrosmose. Dabei werden Alkohol und Wasser herausgefiltert, die Geschmackskomponenten werden anschließend konzentriert zurückgeführt. Ziel der Hersteller ist es, vom ursprünglichen Aroma so viel wie möglich zu erhalten. Derzeit noch ein Balanceakt zwischen teils energieintensiver Technik und Geschmack.

DIE ZUKUNFT?

Langfristig verändert sich der Getränkemarkt. Winzer, Sekthersteller und Erzeuger von Spirituosen stellen das neue Konsumverhalten vor Herausforderungen, öffnet aber auch neue Chancen. Gut für uns Konsumenten. Der Trend zum Alkoholfreien beschert uns neue Geschmackserlebnisse und frische Impulse fürs Wohlbefinden.



Der HochschBär: Ananas trifft auf Orange und Banane.



Der Passion Martini: Maracuja erinnert an den Süden.

NULL PROZENT



GUSTIEREN & PROBIEREN

Die alkoholfreie Barkarte im Hotel Hochschober offeriert neben Säften und Limonaden ausgewählten Weiß- und Rotwein, Sekt (weiß und rosé) von A-Nobis/Norbert und Birgit Szigeti, Aperitifs sowie Mocktails wie den NOgroni oder den „Light, but stormy“.



HochschöBär

DIE BUNTE ERFRISCHUNG FÜR KLEINE & GROSSE GENIESSER

ZUTATEN

16 cl Ananassaft
2 cl Blue Curacao Sirup
2 cl Bananensirup
Garnitur: Ananasscheibe

ZUBEREITUNG

1. Cocktailshaker großzügig mit Eiswürfeln füllen
2. Alle Zutaten in den Shaker geben und 15 Sekunden kräftig schütteln
3. Eiswürfel in ein passendes Glas geben
4. Den Cocktail durch einen Strainer (Sieb) in das Glas abseihen
5. Mit frischem Ananasstück garnieren und mit einem Strohhalm servieren



Passion Martini

DER VERFÜHRERISCHER KLASSIKER

ZUTATEN

14 cl Maracujasaft
2 cl Zitronensaft
2 cl Vanillesirup
2 cl Maracuja Sirup/Mark
Garnitur: halbe Maracuja

ZUBEREITUNG

1. Cocktailshaker großzügig mit Eiswürfeln füllen
2. Alle Zutaten in den Shaker geben und 15 Sekunden kräftig schütteln
3. Den Cocktail durch einen Strainer (Sieb) in das Glas abseihen
4. Mit einer frischen Maracujahälfte garnieren und mit einem Strohhalm servieren

1.



... ich jedes Jahr ein Facelift bekomme und immer noch so frisch bin wie der Sprung ins beheizte See-Bad.

2.

... ich mich immer wieder neu erfinde – aber meine guten Werte stets bewahre.



3.

... ich Wellness so zelebriere, als hätten wir's gerade erst erfunden.

96

ICH BIN 96 JAHRE ALT UND SCHÄME MICH NICHT, ZU SAGEN, DASS...

4.

ICH ES IMMER NOCH SCHAFFE, GÄSTE ZUM STAUNEN, LÄCHELN UND ENTSPANNEN ZU BRINGEN.

5.

... ich manchmal schneller renoviert werde, als Gäste ihre Koffer packen können.



7.

... ich Tradition und Innovation so harmonisch verbinde wie Alpen, Adria und Orient.

IM GESPRÄCH



Chiara Brugger: Neue pädagogische Ansätze

Neues für Familien

SEIT 1. JULI 2025 IST CHIARA BRUGGER FÜR DAS KINDER- UND JUGENDPROGRAMM ZUSTÄNDIG. WIR HABEN UNS MIT DER ABSOLVENTIN EINES MASTERSTUDIUMS ZUR VOLKSSCHULLEHRERIN ÜBER NEUES UNTERHALTEN.

Was verbindet Sie mit dem Hotel Hochschober?

Während meines Studiums habe ich im Sommer hier praktiziert und bei der Gestaltung des Programmes für Kinder und Jugendliche mitgewirkt. Die Aufgabe entspricht mir sehr, da wir mit Kleinkindern ebenso zu tun haben wie mit Teenagern. Erfahrung im Zusammenwirken mit Jugendlichen habe ich als Jugendgruppenleiterin bei der Rettung. Außerdem bin ich Erlebnispädagogin und habe eine body'n brain-Ausbildung. Diese Methode lehrt, Lernen mit Bewegung zu verbinden. Sie richtet sich primär an Kinder, hilft aber generell Menschen aller Altersgruppen.

Welche neuen Ideen bringen Sie mit?

Unser Programm für Kinder und Jugendliche enthält nun einige neue pädagogische Ansätze. Ein Punkt sind Familienaktionen. Dabei laden wir die ganze Familie ein, gemeinsam etwas zu unternehmen. Das kann eine Rätselrallye durchs Hotel sein oder eine Bastelaufgabe, bei der Geschicklichkeit und Kreativität gefragt sind. In den Ferienzeiten gibt es diese Form des Programms täglich. Außerhalb der Ferienzeiten orientieren wir uns daran, wie viele Familien bzw. Kinder und Jugendliche zu Gast sind. Bei den Teenagern findet die neue „Neon Party“ bereits viel Anklang. Dabei verdunkeln wir den Raum mit Schwarzlicht, Musik spielt, die Jugendlichen malen mit Neonfarben auf Papier. Es ist immer wieder eine Freude zu sehen, mit wie viel Eifer die jungen Menschen bei der Sache sind.

Stimmt so, danke!

WER GERNE REIST, KENNT DIE FRAGEN RUND UMS TRINGGELD. GIBT MAN ÜBERHAUPT WELCHES? WENN JA, WIE VIEL UND WIE? WIR HABEN UNS UMGEHÖRT UNDAUCH DAS HOCHSCHOBBER-TEAM BEFRAGT.



Bar und Direkt: Trinkgeld ohne Umwege.

Trinkgeld ist keine neuzeitliche Erfindung. Schon im Mittelalter schenkte man dem Empfänger „auf das Wohl des Gebers“ ein. Adolph Freiherr von Knigge empfahl im 18. Jahrhundert, es als Zeichen von Anstand zu geben. Diese Geste hat sich bis heute bewahrt.

WO UND WIEVIEL?

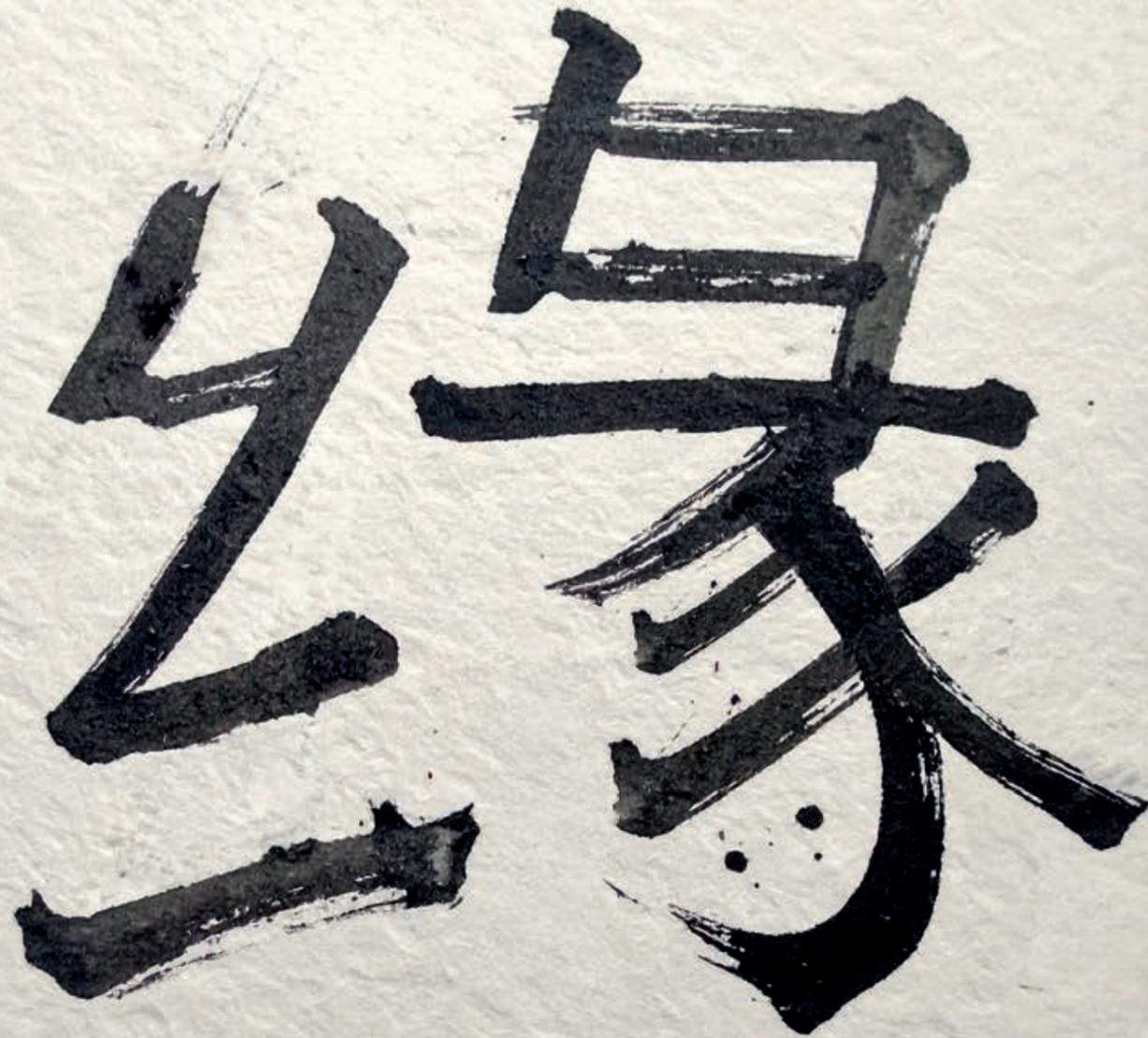
Was „angemessen“ ist, variiert stark. In den USA sind 20 bis 25 % üblich, da Trinkgeld Teil des Einkommens ist. In Japan dagegen gilt es als unhöflich. In vielen europäischen Ländern ist das Trinkgeld in der Rechnung enthalten. In Österreich liegt der Richtwert bei 5 bis 10 %, je nach Zufriedenheit.

DIREKT UND BAR

Im Hotel Hochschober freuen sich die „Agenten mit Talenten“ über Trinkgeld – am liebsten direkt und bar. Für Spa-Besuche lässt sich die „Barschaft“ bequem im Bademantel mitnehmen. Die Zimmerdamen schätzen die Aufmerksamkeit in Kuverts und für Küche, Service und Rezeption stehen an der Bar und an der Rezeption Sparschweine bereit, gerechte Aufteilung garantiert.

20 Jahre Verbundenheit

**EIN BEITRAG VON HUE VAN NGO
ÜBER YUÁN UND WIE ES ZUR ZUSAMMENARBEIT
MIT DEM HOTEL HOCHSCHOBER KAM.**



Bedeutung: So schaut das chinesische Zeichen für „Yuán“ aus.

Dieses chinesische Schriftzeichen spricht schon augenscheinlich von einer Begegnung der Linien und es zeichnet einige Ecken und Kanten, die man als Widrigkeiten deuten könnte. Yuán (gesprochen Jön) beinhaltet das Schicksal, eine Fügung, die den stillen Weg bereitet und etwas zusammenfügt, das einst ein Ganzes war.

Man könnte das Schriftzeichen Yuán auch übersetzen als „Die Vorsehung, die zwei Menschen zusammenführt.“ Im Chinesischen sagt man auch: „Wir haben Yuán“ und man meint damit, dass es zwischen zwei Menschen passt. Das Schicksal hat dabei einen stillen Weg gelegt, sodass sich diese Menschen begegnen können. Auch wenn es Stolpersteine, Widrigkeiten auf diesen Weg gibt, die man vielleicht zur Seite räumen muss, so ist Yuán da und Yuán ist der Wegbereiter, der ermöglicht, aufeinander zuzugehen und Erschwernisse aufzulösen. Wenn man sich dann begegnet, so ist dieses Zusammentreffen von Klarheit und Einigkeit geprägt. Eine Klarheit und Einigkeit, die nichts in Frage stellt.



Jubiläum: Karin Leeb und Hue-Van Ngo bei einer ihrer ersten Begegnungen.

Auch war es dieses Yuán, als vor 20 Jahren die erste Begegnung mit Karin Leeb vom Hotel Hochschober im Teehaus Artee in Wien stattgefunden hat. Yuán hat uns in diesen 20 Jahren begleitet, so haben wir uns immer wieder aufeinander eingelassen und sind uns immer wieder neu begegnet.

In diesen 20 Jahren haben wir viele Mitarbeiter des Hotel Hochschober in der Tradition der Gong Fu Cha Teezeremonie geschult. Wir haben unsere Erfahrung bei der Teeauswahl im schönen Teehaus am Berg eingebracht und viele interessante Teemomente mit Blick auf den Turracher See erlebt. Der Wandel, den jede Zeit mit sich bringt, konnten wir dank Yuán begleiten und uns in unserer Beständigkeit immer wieder neu einstellen und aufeinander einlassen.

Anlässlich dieser 20jährigen guten Zusammenarbeit mit dem Hotel

Hochschober haben wir eine limitierte Teebox zum Thema Yuán „Begegnung“ zusammengestellt. Sie beinhaltet eine Keramiktasse mit der Kalligraphie von Yuán.

In dieser Tasse mit Keramiksieb können sich die beiden ausgewählten chinesischen Tees gut entfalten:

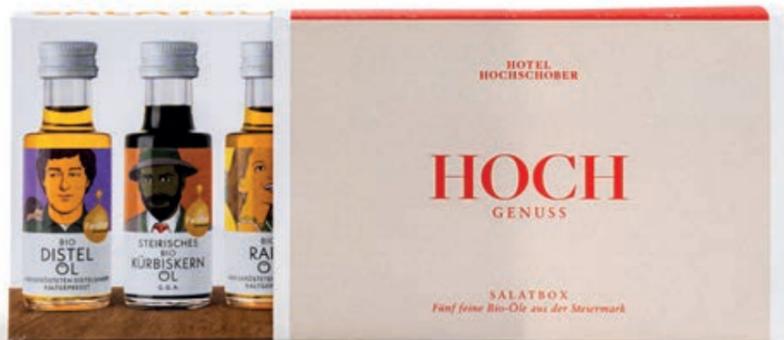
- Jasmin Dragon Pearl – ein gerollter Jasmintee höchster Qualität
 - Aged Hong Cha – bekömmlicher gereifter chinesischer Schwarztee
- Die Metalldose mit dem Schriftzeichen Freude eignet sich gut, um die Tees geschützt aufzubewahren.

HUE VAN NGO

Seit vielen Jahren führt die aus Kanton stammende Hue-Van Ngo-Layman in Wien das Teehaus Artee. Hier, in der Siebensterngasse im 7. Bezirk, bietet sich erlesene Tees, Keramik und Accessoires für die Teezubereitung an. Zu bestimmten Terminen lädt Frau Ngo zu Teezeremonien und Teeseminaren. Die Tee-Expertin hat in der 20jährigen Zusammenarbeit zahlreiche Hochschober-Mitarbeiter in der Kunst der Teezeremonie Gong Fu Cha geschult. <https://www.artee.at/>

Hochinteressante Geschenk **ideen**

**SCHON UMGESCHAUT? SCHÖNES UND NÜTZLICHES OFFERT
DER NEU GESTALTETE HOCHSCHOBER-SHOP. HIER FINDEN SIE HÜBSCHE MITBRINGSEL -
FÜR SICH SELBST UND FÜR DIE LIEBEN ZUHAUSE.**



Geschmackvoll: Zum Beispiel die Salatbox mit fünf feinen Bio-Ölen aus der Steiermark.

HOCH GENUSS

*Was darf es sein?
Im Shop gibt es
Erinnerungen
zum Mitnehmen.*

HOCH GEFÜHL

*Hochwertige
Feinheiten
aus ausgewählten
Manufakturen.*



Praktisch: Der Hochschober-Duft für Zuhause und Unterwegs.



Wohltuend: Kräuterelexier vom Klostergut Aich.



Vertraut: Die Duftkomposition aus Zirbe und Grünem Tee.



Praktisch im Winter: Unsere Wollmützen in schwarz und grau.



Im Hochschober-Look: Bequeme Hoodis in rot, grau und schwarz.



Lässig: Das Hochschober-Long-arm-Shirt.

HOCH KULTUR

*Frisch eingetroffen -
die neuen Hochschober
Textilien und
Accessoires.*



Für Unterwegs: Die praktische Baumwolltasche und der elegante Regenschirm

**WINTERLICHES BRAUCHTUM,
ERLEBBAR IM HOTEL HOCHSCHOBER.**

Barbarazweige

Die „Barbarazweige“ sind Kirsch- oder Apfelzweige, die am 4. Dezember geschnitten und ins Wasser gestellt werden. Blühen sie bis zu Weihnachten auf, sollen sie Glück für das kommende Jahr bringen.



Nikolo und Krampus

Am 6. Dezember kommen der Nikolo und ein freundlicher Krampus zu Besuch. Die Herren bringen kleine Geschenke für die Kinder und auch für die Erwachsenen mit.

Weihnachtskekse

Duften den ganzen Advent hindurch im Hotel und stehen an Naschecken bereit.

Aus guter alter Tradition



Weihnachten

Zelebriert die Hochschober-Familie ganz klassisch: mit prachtvoll dekoriertem Weihnachtsbaum, Lesung, Gesang, Geschenken und dem köstlichen Weihnachtsmenü.

Adventmusik

Zu bestimmten Terminen spielen Kärntner Ensembles auf und präsentieren traditionelle Weisen und Lieder.

*Der duftende Rauch
soll Glück
und Segen
bringen*

Räuchern

Zwischen Weihnachten und dem Drei-Königs-Tag am 6. Jänner liegen die 12 magischen Raunächte. In diesen Nächten, oder in einzelnen Nächten, ist es Brauch, das Haus zu räuchern. Der duftende Rauch von Harzen oder Kräutern soll Glück und Segen bringen und böse Geister abhalten.



Silvester

Eine große Party ist zu Silvester angesagt. Jedes Jahr steht sie unter einem neuen Motto. Höchst exquisit: das Silvestermenü.

*Höchst exquisit:
die große Party.*

Die Heiligen drei Könige

Am 6. Jänner besuchen die Heiligen drei Könige, Caspar, Melchior und Balthasar das Hotel Hochschober. An ihren Besuch erinnert das Zeichen „C+M+B“ im Eingangsbereich. Es bedeutet „Christus mansionem benedicat“ (Christus segne dieses Haus).

Fasching

Spielt sich vorwiegend auf den Pisten und Hütten ab. Höhepunkt im Hochschober ist der Rosenmontagball, jedes Jahr unter einem anderen Motto. Mit einer großen Auswahl an Fischspezialitäten und Meeresfrüchten wartet das Buffet am Aschermittwoch auf.

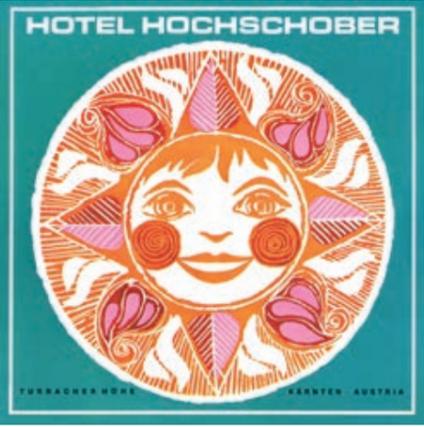


Ostern

Die Osterwoche ist reich mit Brauchtum und kulinarischen Genüssen bestückt. Weidenkätzchen schmücken die Räume. Am Karfreitag ertönen Ratschen. Am Ostersonntag geht's zur Kirche, um die Speisen weihen zu lassen. Der Sonntag beginnt mit der Osternestersuche, bevor das Frühstücksbuffet lockt. Ganz typisch: mit Mohn gefüllte Butter, Reindling, Schinken in allen Varianten. Abends wärmt im Alpenpark das Osterfeuer

Essgewohnheiten im Wandel der Zeit

VIELE JAHRE LANG BOT DIE HOCHSCHOBER-KÜCHE VOLLPENSION AN. EXTERNE GÄSTE KONNTEN À LA CARTE WÄHLEN. HITS IN DEN 1960ER-JAHREN WAREN DIE REICHLICH BESTÜCKTE HOCHSCHOBER-PLATTE UND DAS PFEFFERSTEAK.



Optik: Fürs Design von Speisekarten und Werbemitteln gabs immer wieder neue Ideen.

Kräftige Rindsbouillon mit Frittaten
für 2 Personen, in Suppentopf serviert: ... \$ 35,-
Tagesuppe ... \$ 35,-
Kärntner Rahmsuppe ... \$ 35,-
Reichensauer Knoblauchsuppe
dezent und mild im Geschmack, sehr empfehlenswert

Herzlich willkommen auf der Turracher Höhe
Wir freuen uns, daß Sie zu uns gekommen sind und wünschen Ihnen einen GUTEN APPELIT.
Ihre Familie Leeb

Das Haus HOCHSCHOBER...
gibt es seit 1923. Damals erbauten unsere Senioren den Gasthof Hochschober mit ca. 40 Betten. 1954 wurde der Gasthof auf 80 Betten vergrößert und brannte 1955 vollkommen aus. 1956 entstand dann das Hotel HOCHSCHOBER, das in der Folge der Jahre immer wieder modernisiert und verschönert wurde.

Heute haben wir 70 Zimmer mit 120 Betten und verfügen über:
HALLENBAD nur für Hotelgäste
SAUNAZENTRUM
SOLARIEN
MASSAGE
KOSMETIK
FITNESSRAUM
WASCH- und BÜGELRAUM für Gäste
TENNISPLATZE
KESSELHAUSEN
TROTTOIRBÄNNE
LEBESRAUM
GÄSTEBIBLIOTHEK
FERNSEHSTÜBERL
MUSIKZIMMER

KINDERSPIELZIMMER
KINDERBÜCHERSTAND
JUGEND-CLUB/WELLESBAR
TEELÖSUNG
BAUERNSTUBE
RESTAURANT
KÄRNTNER BAR
FAHRRÄDER
LEBESRAUM
EIGENE FISCHEREI (Sommer)
BOOTE (Sommer)
... Im Winter 8 Schlupflöße und 2 Sessellifte

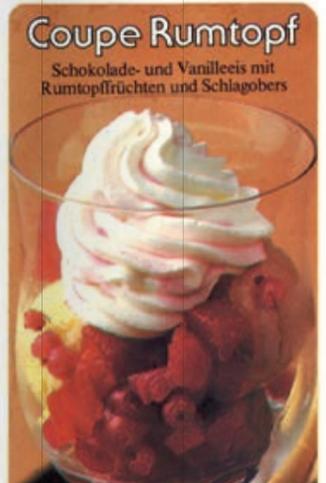
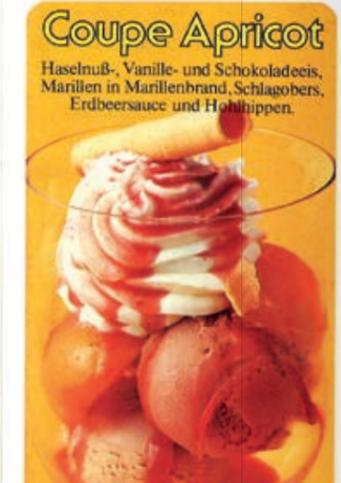
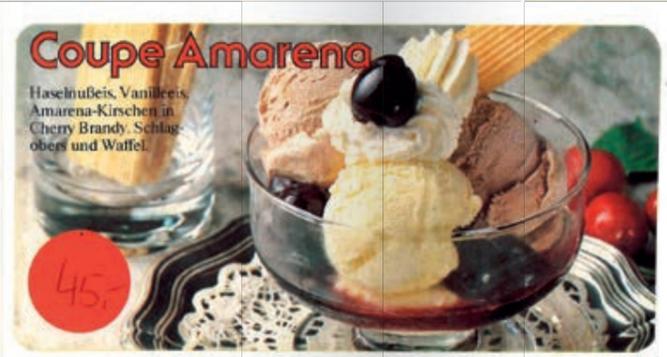
Sehen Sie sich doch bitte unser Haus an, und verlagern Sie gleichzeitig den größten, bestlichten Hausprospekt, da steht alles ausführlich beschrieben.

... wenn Sie uns kennenlernen wollen, so versuchen Sie doch bitte eine HOCHSCHOBERPLATTE für 2 Personen
Ein Streifzug durch die kulinarischen Köstlichkeiten steiermärkischer Küche
SALATTELLER (mittags vom Buffet) ... \$ 28,-

KALTE VORSPISSEN
Krawattencocktail \$ 20,-
Geräucherter Forellentrost mit Sahnekraut und Toast ... \$ 20,-
... wenn Sie zu „ZWEIT“ sind:
BEEFSTEAK TARTARE so köstlich, mild oder scharf, wie Sie es sich zubereiten \$ 28,-
... als Aperitif!
HASENPFOTE \$ 55,-
Erfrischendes Getränk, im Tonkrug serviert (1/2 frisch gepresster Orangensaft, 20 g Weinbrand, 20 g Marillenlikör mit 1/4 Bitter aufgespritzt)
BOG ... \$ 35,-
1 Glas Bitter mit frisch gepresstem Orangensaft
CAMPARI-ORANGE (Campari mit 1/4 frisch gepresstem Orangensaft) \$ 35,-
WÄRME VORSPISSEN:
Champignons gebacken, Sauce tartare, Kartoffeln ... \$ 32,-
... für zwei Personen!
EIN DUTZEND WEINBERGSCHNECKEN mit Knoblauchbutter, für Kenner ein Genuß, und immer eine Freude, auch wenn man sie noch nie gegessen hat \$ 18,-

DIESER Kalk, der in die Küche zum Selbstkostenpreis von \$ 40,- eingerechnet werden, INKLUSIVPREISE!

Einfallsreich: Fantasiovolle Eiskreationen für Naschkatzen



MITTAG

I Rindsuppe mit Hascheestrudel
Italienische Kalbsbrust
Grießscheiben
Mischgemüse
Buchteln mit Vanillesauce

II Rindsuppe mit Hascheestrudel
Geschnitzte Schweinslende in Rahmsauce
Spiralennudel
Salat "Mimosa"
Buchteln mit Vanillesauce

ABEND

I Gebackene Frankfurter mit Sauce Tartare
Pasta asciutta
Gem. Salat
Dessert nach Wahl

II 1/2 Grapefruit mit Cognac
GEGEN AUFZAHLUNG VON \$ 50.-
Fondue Bourguignonne
Verschiedene Saucen
Pommes frites
Dessert nach Wahl

III Marillenknödel
Milch

TURRACHERHÖHE,
DONNERSTAG, 12. APRIL 1973

Üppig: Lange war Vollpension üblich. Wer eine große Portion wollte, schrieb „s“ (stark) oder gar mehrere „s“ auf den Vorbestellzettel.

Hochbetrieb: Ein Blick in die Küche von anno dazumal.



Das Herz eines jeden Hotels ist seine Küche. Wir haben ein sauberes, modernes Herz, voll-elektrisch und hell. Eine freundliche Arbeitsstätte für unseren Chef mit seiner jungen Küchenbrigade, die mit viel Liebe und Berufseifer für Ihr kulinarisches Wohl sorgen.

Bunt: Die Idee, Speisekarten zu bebildern, brachten Barbara und Peter Leeb von einer Reise in die Schweiz mit.

BARGETRÄNKE UND COCKTAILS

WER ...	TRINKT ...	WAS???	Beitrag
Der geistige Typ	GIN FIZZ	...	35,-
Der neugierige Typ	APRICOOT FIZZ	...	35,-
Der sportliche Typ	WALDENMAR	...	40,-
	MOULIN ROUGE	...	40,-
Der Feinschmecker	MANHATTAN	...	45,-
	WHISKY SOUR	...	45,-
	DAIQUIRS	...	45,-
	PINK DAQUIRS	...	45,-
Der Durstige	CUBA LIBRE	...	35,-
	MORNA LISA	...	35,-
Die Verliebten	SCHNAP DRIVER	...	35,-
Der Trübsamer	ALEXANDERCOCKTAIL	...	35,-
	GIN OLD FASHIONED	...	35,-
	WHISKY OLD FASHIONED	...	41,-
Der „Jüngerlich“ Angeharrte	PRÄIRE OYSTER	...	25,-
Der Fröhliche	KEULISCHE MOHNE	...	35,-
	MORNA LISA	...	35,-
... vor dem Essen	MARTINI COCKTAIL	...	35,-
	SIDECAR	...	25,-
	WHITE LADY	...	25,-
	BACARDI COCKTAIL	...	30,-
	BLOODY MARY	...	41,-
... nach der Sauna	1 VITAMINWASSER, alkoholfrei	...	20,-
Spezialcocktail des Hauses	TURRACHER WEINLAUNER	...	45,-
	HASENPFOTE	...	45,-

Für weitere Cocktails wenden Sie sich bitte an unseren Oberkellner. Er stellt Ihnen gerne für besondere Wünsche und Rezepte zur Verfügung.

INKLUSIVPREISE

Zwei „s“ bedeutet sehr große Portion

**IN IHREM BUCH "JAHRESRINGE ERZÄHLEN"
ERINNERT BARBARA LEEB AN FRÜHERE ZEITEN.**



Kurzes Stichwort Hier fehlt noch ein kurzer Text zum Thema.

Viele Jahre lang bot die Hochschober-Küche Vollpension an. Externe Gäste konnten à la carte wählen. Hits in den 1960er-Jahren waren die reichlich bestückte Hochschober-Platte und das Pfeffersteak.

Anfang der Sechzigerjahre, als ich die Lehre begann, gab es die so genannte Vollpension. Das Frühstück bestand aus Kaffee, Tee oder Kakao aus der Silberkanne, auf einem Silbertablett zwei Sternchen Butter, ein Schälchen Marmelade, Würfelzucker, zwei Stück Schwarzbrot, eine Semmel oder ein Kipferl. Schinken, Käse oder Wurst sowie weiche Eier wurden extra serviert und verrechnet.

Das Mittagmenü bestand aus Suppe, Hauptgericht (Gebraatenem, Gebrilltem oder Ragout), Beilage sowie Salat und als Nachtisch Kuchen. Abends gab es entweder Suppe oder eine Vorspeise, Fleischgerichte oder Fisch oder eine kalte Platte, als Dessert Käse, Kompott oder Kuchen.

Das „Menüvorbestellen“ am Vortag gab es damals schon. Auf kleinen Zetteln wurden die Auswahl und auch Extrawünsche notiert. Es war durchaus üblich, daneben ein „s“ zu schreiben, was so viel hieß wie „stark – größere Portionen“, zwei „s“ – sehr große Portionen, drei „s“, und so weiter. Als Getränke zu den Mahlzeiten servierte man zumeist Bier, Apfelsaft, „Schwässer“, Mineralwasser, Wein aus dem Doppeliter im Römer oder in der Karaffe. Flaschenwein wurde eher selten zu den Mahlzeiten getrunken, zu ganz besonderen Anlässen.

Für Tagesgäste wurde selbstverständlich à la carte gekocht. Das musste alles neben oder nach den Pensionsmenüs gehen. An den Wochenenden gab es zahlreiche Ausflügler und zu den Feiertagen, speziell abends, Gäste von den umliegenden Hütten. Auch Busse standen oft vor der Tür – angemeldet oder nicht. Stress und Hektik waren vorprogrammiert. An manchen Tagen warteten wir vergeblich, an anderen wurden wir total überrannt und es hagelte Beschwerden, wenn Gäste bis zu zwei Stunden warten mussten.

Über einen längeren Zeitraum hatten wir ein ansprechendes À-la-carte-Angebot, auf der Speisekarte wurden die Gerichte auf Fotos gezeigt. Die Idee hatten wir aus der Schweiz mitgebracht. Es war eine Karte mit klassisch österreichischen Gerichten, die einfach drauf sein mussten. Zwei davon waren die Favoriten: die Hochschoberplatte und das Pfeffersteak! Die Hochschoberplatte war weithin bekannt: eine ovale Nirosta-Platte mit einem Berg Pommes frites in der Mitte, rundherum je ein gegrilltes Stück Rindsfilet oder Schweinefilet arrangiert, ein Wiener Schnitzel, ein Grillwürstel, Gemüse, Kräuterbutter und Garnierung. Damit konnte sich locker eine ganze Familie satt essen!

Auch das Pfeffersteak war, wie gesagt, ein ausgesprochener Hit. Ein zartes Rindsfiletstück gegrillt, mit einer feinen Sauce, verfeinert mit Weinbrand, frischem Pfeffer und geschlagenem Obers. Dazu Bohnenbündel und knusprige Pommes frites. Karl Gruber machte das unvergleichlich gut.



Kurzes Stichwort Hier fehlt noch ein kurzer Text zum Thema.

Erntefrisch ins Glas

Konservieren
für die Winterküche



Glasweise: Obst und Gemüse konserviert und fermentiert.

In den Lagerräumen der Hochschober-Küche verbergen sich so manche Schätze. Vor allem im Sommer und Herbst ist das Team eifrig damit beschäftigt, Obst und Gemüse für den Winter zu konservieren. Einkochen, Fermentieren und Einlegen hat Tradition und ist zudem ganz im Sinne der Regionalität und Nachhaltigkeit.

Einkochen bedeutet, Lebensmittel durch Erhitzen in Gläsern haltbar zu machen. So entstehen etwa Marmeladen und Fruchtmuse aus heimischem Obst oder Chutneys in vielfältigen Geschmacksrichtungen. Die Chutneys stehen zum Beispiel am abendlichen Käsebuffet zur Auswahl.

Eine weitere Methode ist das Fermentieren. Es bewirkt, wie zum Beispiel beim Sauerkraut, eine Gärung. Die Hochschober-Küche fermentiert in erster Linie Knoblauch. Hitze und Feuchtigkeit verwandeln die hellen Knollen in eine nahezu schwarze, wohlschmeckende Köstlichkeit.

Säure, zumeist in Form von Essig, Kräuter und Öle kommen beim Einlegen zum Einsatz. Das dezente würzige, eingelegte Gemüse verfeinert Salate, kommt als Antipasti auf die Teller und setzt raffinierte Akzente bei Haupt- und Vorspeisen.

Herzlich willkommen!

EIN HERZLICHES WILLKOMMEN BEREITET DAS HOTEL HOCHSCHOBER NICHT NUR SEINEN GÄSTEN. „WIR FREUEN UNS AUF SIE BZW. DICH!“ LAUTET AUCH DIE BOTSCHAFT AN NEUE MITARBEITER. DIESE BOTSCHAFT IST MIT ZAHLREICHEN AKTIVITÄTEN VERBUNDEN. DAZU HABEN WIR LAURA DE MONTE BEFRAGT. SIE LEITET DIE HR-ABTEILUNG, ZU DER AUCH DIE MITARBEITERAKADEMIE GEHÖRT.

Anfangen und mitschwimmen. Das war früher in vielen Unternehmen die Devise für neue Mitarbeiter. Heute geht's vielerorts deutlich strukturierter und mit einer klaren Zielsetzung zur Sache, so auch im Hotel Hochschober. „Wir wollen vom ersten Moment an zeigen, dass wir ein Umfeld schaffen, das Vertrauen, Orientierung und Entwicklung bietet“, bestätigt Laure De Monte.

UNTERSTÜTZUNG

Wer im Hotel Hochschober zu arbeiten beginnt, kann sich auf ein Pre-Onboarding und Onboarding in definierten Schritten und mit viel persönlicher Zuwendung verlassen. Bereits während des Pre-Onboardings, der Phase von der Zusage bis zum ersten Arbeitstag, bekommen die zukünftigen Teammitglieder Informationen über das Hotel und ihren Arbeitsbereich, Einladungen zu internen Veranstaltungen und eine Vorschau auf den ersten Arbeitstag. Das Personalteam unterstützt beim Umzug, bei der Ummeldung und kümmert sich um alles Administrative. Dauert die Phase länger, findet mindestens ein Telefonat statt, um offene Fragen und Anliegen zu klären.

ZUWENDUNG

Mit dem ersten Arbeitstag beginnt das Onboarding, das, je nach Abteilung und Position, bis zu drei Monate lang dauert. „In dieser Zeit geht es uns darum, den neuen Mitarbeiter bestmöglich dabei zu begleiten, sich fachlich, sozial und kulturell einzugliedern“, so Laura De Monte. Bei rund 120 Mitarbeitern aus 18 Nationen eine herausfordernde Aufgabe.

ORIENTIERUNG

In den ersten Tagen steht die Orientierung im Mittelpunkt. Der neue Mitarbeiter lernt das Team sowie Familie Leeb und Klein kennen und unternimmt eine Führung durchs Hotel. Je nach Position unterstützt ein „Buddy“ den Neuen. Schon nach dem ersten Tag findet das erste Feedback-Gespräch statt. Ein wichtiger Punkt, um Fragen zu klären und kulturelle Unterschiede zu verstehen bzw. zu erläutern.

MITEINANDER

Ab der zweiten Dienstwoche läuft die Integrations-Phase. In dieser Zeit beginnen die Schulungen im Rahmen der Mitarbeiterakademie. Zu den zentralen Anfangsthemen zählen, neben Fachspezifischem, „Hochschober- und Turracher Höhe-Kunde“. Persönliche Feedback-Gespräche finden regelmäßig statt – mit dem Mitarbeiter ebenso wie mit seinem Buddy und dem Abteilungsleiter. Aus Erfahrung weiß die Leiterin der Mitarbeiterakademie, dass eine offene empathische Kommunikation noch mehr zur erfolgreichen Integration beiträgt als Wissensvermittlung. Für Laura De Monte ist das Ziel klar: „Am Ende der Onboarding-Zeit soll der Mitarbeiter sagen können: Ich fühle mich zugehörig und sicher, ich kenne meine Rolle und bin motiviert, meinen Beitrag zum gemeinsamen Erfolg zu leisten.“

MOTIVATION

Woran lässt sich der Erfolg des Onboardings messen? Laura De Monte nennt einige Faktoren: Dazu zählen die Gästezufriedenheit, da motivierte Mitarbeitende die Servicequalität spürbar verbessern. Ein weiteres Erfolgszeichen ist die geringe Fluktuation, vor allem in den ersten sechs Monaten. Weitere Kriterien sind die Beteiligung an Weiterbildungsmaßnahmen, die Teilnahme an gemeinsamen Aktivitäten außerhalb der Arbeit, der Teamzusammenhalt und der Umgang untereinander sowie die Bereitschaft, mehr zu leisten als nur die Grundaufgaben. Zusätzlich finden regelmäßig anonyme Umfragen statt, um ehrliche Einschätzungen zur Integration und Zufriedenheit einzuholen.

VERTRAUTHEIT

Ergänzend zum persönlichen Austausch spielt die Mitarbeiterakademie beim Onboarding sowie danach eine wichtige Rolle. Sie bietet Präsenzkurse und Weiterbildung mit Hilfe der mehrsprachigen Mitarbeiter-App an. Über die App sind fachspezifische Kurse, Informationen über das Hotel Hochschober, Sicherheitsthemen und auch Tutorials über praktische Abläufe zugänglich. So können Mitarbeiter zum Beispiel per QR-Code ein Video abrufen, das Schritt für Schritt

zeigt, wie ein Bierfass korrekt angeschlossen wird.

Derzeit läuft ein Relaunch der Mitarbeiter-App, um sie noch benutzerfreundlicher und intuitiver zu gestalten. Gamification-Elemente und die Möglichkeit, Lern-Challenges auszutragen, sollen das Lernen noch attraktiver gestalten. Neu dazu kommt auch ein Pre-Onboarding-Modul.

ZUSAMMENHALT

Umfangreich sind außerdem die Initiativen, die den Teamgeist und damit die Mitarbeiterbindung stärken. So finden „Agentenwochen“ mit Challenges und Teamevents, Exkursionen, Studienreisen und gemeinsame Feierlichkeiten statt. Mitarbeiter können „Magic Moments“ erleben und mit einer Begleitperson ein Hochschober-Frühstück oder Abendmenü genießen. Besuche des Spa-Bereichs inklusive Fitness-Center sind für Mitarbeiter ebenso möglich wie die Teilnahme an den Hotelprogrammen. Zudem bekommen sie attraktive Ermäßigungen auf Spa-Behandlungen.

Aus all diesen Zutaten entsteht ein herzliches Engagement, das man als Hochschober-Gast spürt und seinerseits einen wichtigen Beitrag zur Mitarbeiterbindung leistet. Zum Beispiel mit freundlicher Zuwendung, Dank und Lob.

Frische Impulse fürs gute Leben.

**UNSER PROGRAMM
IM HERBST UND WINTER.**



Oktober 2025

Die Bergnatur färbt sich herbstlich golden und bezaubert Wanderer und (E-)Biker. Drinnen verwöhnen wohlige Wellness und saisonale Köstlichkeiten aus der Alpen-Adria-Küche.

URLAUB FÜR EIN GUTES BAUCHGEFÜHL 28.9. BIS 3.10.2025

In dieser Woche dreht sich alles um den Darm als unser „zweites Gehirn“ – mit Vorträgen und praktischen Übungen zu Ernährung, Darmgesundheit und Bewegung, gestaltet von Dr. Amrei-Sophie Klemmer und DI Olivia Klemmer.

YOGA AM BERG 28.9. BIS 3.10.2025

Eine Kombination aus Hatha Yoga, Vinyasa Flow, Yin Yoga sowie Zen Mediationen und Qi Gong verbindet Ben Rakidzija in seiner Yogawoche.

BEWEGUNGSWOCHE 5. BIS 10.10.2025

Eine bewegte Woche mit Übungen - von Bodywork bis Yoga - für ein ganzheitliches Wohlbefinden, begleitet von Jaqueline Satzer.



Topmodern: Das Fitnessstudio in der Waldvilla.

YOGA AM BERG 12. BIS 17.10.2025

Mit einem sorgfältig abgestimmten Mix aus verschiedenen Yogastilen, Pilates, Entspannungs- sowie Atemtechniken vermittelt Amiena Zylla, wie sich das Immunsystem stärken lässt.

HAKI®-WOCHE 20. BIS 24.10.2025

Verspannungen lösen, die Muskeln fordern, bewusst atmen: Harald Kitz kombiniert Atemübungen mit Krafttraining und stillen Wanderungen.

November 2025

Wellnesstage stehen im November besonders hoch im Kurs. Anregung verheißen außerdem verschiedene Yoga am Berg-Wochen. Für die stimmige Wohlfühlenergie sorgt die Küche.

THE BRICK 2. BIS 7.11.2025

Eine Kombination aus Yoga, Pilates und Krafttraining mit dem Brick-Team Wesley Bassett, Michiel Gysel und Roy Vermeulen (auf English).

NEU: YOGA.BALANCE.POWER 9. BIS 14.11.2025

Mit Petra Feier: Kraftvolle und sanfte Yoga-Flows aus dem Power Yoga, begleitet von achtsamen Atemübungen und Klängen, fördern innere und äußere Balance.

ZEN MEDITATION ZWISCHEN 11. UND 13.11.2025

Ein Tag mit dem Zen-Meister Bart Weetjens (Genaueres Datum wird noch bekannt gegeben).

SCHLIESSPAUSE 17.11. BIS 4.12.2025

Das Hotel Hochschober legt eine Pause ein und öffnet wieder am 5. Dezember 2025, rechtzeitig zur Adventszeit.

Dezember 2025

Meistens liegt jetzt schon Schnee. Der Turracher See friert langsam zu. Perfekt, für feine Wellnesstage und zur geruh-samen Einstimmung auf die Weihnachtszeit.



Einzigartig: Das ganzjährig geöffnete See-Bad.

ADVENT AM BERG 7. BIS 21.12.2025

Advent, wie er sein soll: Still und feierlich-besinnlich. Fa-ckelwanderungen und Konzerte finden regelmäßig statt.

YOGA AM BERG**7. BIS 12.12.2025**

Unter dem Motto: „Find your Winter Flow“ vereint Alexandra Stadler gesunde Ausrichtung, dynamisch-fließende Bewegungen, Meditationen, Affirmationen und Atemübungen, begleitet von stimmungsvoller Musik.

SKI SPEZIAL**7. BIS 21.12.2025**

Erste Skischwünge genießen: Das Package mit Preisvorteil beinhaltet 3, 5 oder 7 Übernachtungen, den Skipass, einen Skikurs oder Skiguideing.

WELLNESS SPEZIAL**7. BIS 21.12.2025**

Das Wohlfühlpaket mit Preisvorteil und Gutschein für Spa-Behandlungen: buchbar mit 3, 5 oder 7 Übernachtungen.



Harmonisch: Das Ambiente im Kristall Spa.

ADVENT-ZUCKERL**8. BIS 19.12.2025**

Wer zwei oder mehr Nächte bucht (So bis Fr) bekommt als Dank ein Upgrade auf die nächsthöhere Zimmerkategorie (nach Verfügbarkeit).

SAUNATAGE**15. BIS 19.12.2025**

Zimt & Zirbe: Von früh bis spät stehen in der Panorama-Sauna meisterlich zelebrierte Sauna-Aufgüsse von und mit Alen auf dem Programm.

Januar 2026

Viel Schnee, Genuss auf Pisten, Wegen und Loipen verheißt der Jänner. Nach den Weihnachtsferien bieten Spezialangebote Urlaubstage mit Preisvorteil.

SKI SPEZIAL**6.1. BIS 31.1.2026**

Über bestens präparierte Pisten kurven: Das Package mit Preisvorteil beinhaltet 3, 5 oder 7 Übernachtungen, den Skipass und den Skikurs oder Skiguideing.

WELLNESS SPEZIAL**6.1. BIS 31.1.2026**

Das Wohlfühlpaket mit Preisvorteil und Gutschein für Spa-Behandlungen: buchbar mit 3, 5 oder 7 Übernachtungen.

ME-TIME & FRAU SEIN**18.1 BIS 21.1. 2026**

Gesprächsrunden und Bewegung vereint das Programm der Ärztin und Fitness-Trainerin Dr. Anna Maria Cavini. Es hilft auf inspirierende und kraftschöpfende Weise, die Akkus wieder aufzuladen.

SAUNATAGE**26. BIS 30.1.2026**

Die Abwehrkräfte stärken: Jeden Tag stehen mehrere meisterlich zelebrierte Sauna-Aufgüsse mit Seeblick auf dem Programm.

Februar 2026

Auf in die Semesterferien! Viel Abwechslung erwartet Kids und Teens beim betreuten Ferienprogramm. Buntes und den großen Rosenmontag-Ball präsentiert die Faschingswoche.

SEMESTERFERIEN**31.1 BIS 22.2. 2026**

Pistenzauber, Winterstille auf Wegen und Loipen oder Entspannung im Wellnessbereich? Für alle findet sich das Richtige. Besonders vielseitig ist in den Ferien das Programm für Kinder und Jugendliche.

FASCHING**14. BIS 17.2.2026**

Am letzten Faschingswochenende geht's auch im Skigebiet hoch her. Lustig wird's beim Rosenmontag-Ball am 16. Februar, der jedes Jahr unter einem anderen Motto steht.

März 2026

Die Sonnenskilaufl-Saison beginnt. Wer andere Aktivitäten bevorzugt, stärkt sich mit haki®, übt Yoga, lässt sich von der Kraft der Kälte beleben oder zelebriert Sauna-Aufgüsse.



Vielseitig: Die Pisten auf der Turracher Höhe.

EARLY MORNING SKIING**ANFANG MÄRZ BIS ANFANG APRIL 2026**

Sonnenskiläufer genießen die wärmeren Temperaturen und die längeren Tage. Zweimal in der Woche geht's frühmorgens auf die frisch präparierten Pisten (Aufpreis).

HAKI®-WOCHE**16. BIS 20.3.2026**

Verspannungen lösen, die Muskeln fordern, bewusst atmen: Harald Kitz kombiniert Atemübungen mit Krafttraining und stillen Wanderungen.

YOGA AM BERG**8. BIS 13.3.2026**

Verspannungen lösen, die Muskeln fordern, bewusst atmen: Harald Kitz kombiniert Atemübungen mit Krafttraining und stillen Wanderungen.



Sensationell: Der Ausblick von der Waldvilla.

SKI SPEZIAL**15.3. BIS 28.3.2026**

Die Sonnenskilaufl-Saison beginnt! Das Package mit Preisvorteil beinhaltet 3, 5 oder 7 Übernachtungen, den Skipass und den Skikurs oder Skiguideing.

WELLNESS SPEZIAL**15.3. BIS 28.3.2026**

Das Wohlfühlpaket mit Preisvorteil und Gutschein für Spa-Behandlungen: buchbar mit 3,5 oder 7 Übernachtungen.

KRAFTQUELLE EISBADEN**16. BIS 20.3.2026**

Sanfte Bewegung und Meditationen stimmen aufs Bad im eiskalten Turracher See ein. Den Workshop gestalten die Wim-Hof-Trainer Josephine Wörseck und Douwe van den Berg.

SAUNATAGE**23. BIS 27.3.2026**

Frühlingsfrische tanken: Jeden Tag stehen mehrere meisterlich zelebrierte Sauna-Aufgüsse mit Seeblick auf dem Programm.

OSTERN**28.3 BIS 6.4.2026**

Draußen weiß, drinnen bunt: Die Karwoche bietet die Möglichkeit, typisches Kärntner Brauchtum zu erleben und wartet, vor allem am Osterwochenende, mit zahlreichen regionalen Spezialitäten auf.

April 2026

Ostern im Familienkreis ist im Hotel Hochschober ein besonderer Genuss. Aktive schwingen auch nach Ostern noch über die Pisten. Wellnessfans tanken Frühlingsfrische.



Liebevoll: Bringt der Osterhase ein Geschenk?

OSTERN**BIS 6.4.2026**

Draußen weiß, drinnen bunt: Die Karwoche bietet die Möglichkeit, typisches Kärntner Brauchtum zu erleben und wartet, vor allem am Osterwochenende, mit zahlreichen regionalen Spezialitäten auf.

SKI SPEZIAL**4. BIS 12.4.2026**

Die Sonnenskilaufl-Saison beginnt! Das Package mit Preisvorteil beinhaltet 3, 5 oder 7 Übernachtungen, den Skipass und den Skikurs oder Skiguideing.

Vor- und hinter den Kulissen

HABEN SIE SCHON EINMAL ÜBERLEGT, WIE VIELE VERSCHIEDENE ARBEITSBEREICHE ES IN EINEM HOTEL GIBT? ES SIND, SOVIEL VORWEG, ÜBERRASCHEND VIELE.



Reibungslos: Die Mitarbeiter im Back Office haben alles im Überblick.



WUSSTEN SIE?

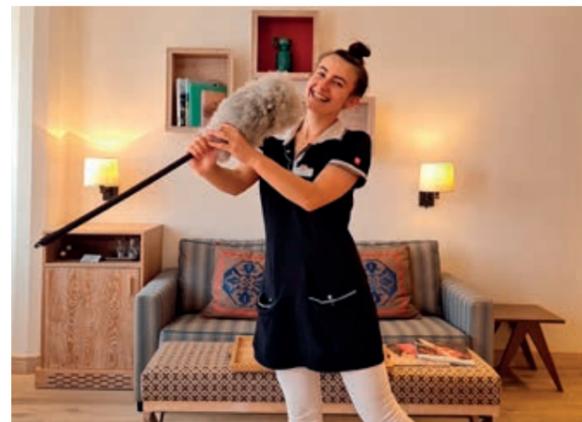
Dass in unserem Haus ?? Ausbildungen angeboten werden?



Liebevoll: Die Betreuung in der Kinder Villa.



Herzlich: Immer an Ort und Stelle.



Wohlfühlen: Die Zimmerdamen sorgen für Sauberkeit und Ordnung.



Aufmerksam: Service der keinen Wunsch offen lässt.



Kompetent: Fit mit Profi-Begleitung.



Individuell: Training nach Maß.

Geschäftsführung, Rezeption, Service, Küche und Reinigung sind klar. Im Hotel Hochschober kommen vor und hinter den Kulissen viele weitere Spezialisten dazu. Die **THERAPEUTEN** im Kristall Spa mit unterschiedlichen Spezialisierungen. Das Bewegungs- und Fitnesssteam. Die **PÄDAGOGINNEN**, die fürs abwechslungsreiche Programm in der Kindervilla und im Jugendclub zuständig sind. Der **SAUNAMEISTER**, der für gekonnte Aufgüsse sorgt.

HIER KÖNNTE NOCH EINE ZWISCHENÜBERSCHRIFT STEHEN

Den ausnehmend schönen Blumenschmuck gestaltet eine **FLORISTIN**. Eine **EINZELHANDELSKAUFFRAU** leitet den Shop. Eine ganze Abteilung kümmert sich um den **EINKAUF** – von Lebensmitteln ebenso wie von allen anderen Produkten, die es im Hotelbetrieb braucht. Im Bereich der Geschäftsführung sind das **BAU- UND IMMOBILIEN-MANAGEMENT** angesiedelt. Aufmerksamkeit weckt das **MARKETING-TEAM**, das sämtliche Kommunikationskanäle bespielt, Aktionen entwickelt und die Spezialwochen initiiert und koordiniert. Zimmerwünsche aller Art erfüllen die Damen von der **RESERVIERUNG** mit einem wachen Auge auf den Zimmerplan und die Auslastung. Das **RECHNUNGSWESEN UND CONTROLLING** hat stets die Zahlen und Zahlungen im Fokus. Mitarbeiter zu finden und sie

umsichtig zu betreuen und zu begleiten, ist die Aufgabe der **HR-ABTEILUNG**, zu der auch die Mitarbeiterakademie gehört.

WEITERE ZWISCHENÜBERSCHRIFT

Die **HAUSMEISTER** sorgen dafür, dass technisch alles rund läuft. Auch die Hygieneprüfungen im Wellnessbereich zählen zu ihren Aufgaben. Viel zu tun gibt's vor allem im Sommer für den **GÄRTNER**.

In Summe engagieren sich rund 120 Mitarbeiter aus 18 Nationen Tag für Tag für Ihr Urlaubsglück – vor und hinter den Kulissen.

Sommerfrische! Am See und in den Bergen.

Ende Mai/Anfang Juni startet das Hotel Hochschober in den Bergsommer. Oder eher in den Bergfrühling. Auf den Wiesen und Weiden beginnt jetzt die Blüte. Der Blick auf „Almrausch“ (Alpenrosen) und viele weitere Blumen erfreut alle, die in der Natur unterwegs sind. Wer etwas für seine Beweglichkeit tun will, wählt eine der Yoga am Berg-Wochen.

Im Hochsommer ist „Zirbenduft statt Tropenluft“ die Devise. Während im Tal Hitzewellen herrschen, bleiben die Temperaturen auf der Turracher Höhe angenehm. Höchst erfrischend wirkt ein Bad im Turracher See. Im Juli und August liegt die Wassertemperatur zwischen 18 und 20 Grad. Wer es wärmer bevorzugt, schwimmt im See-Bad. Kühle Nächte fördern den guten Schlaf. Spiel, Spaß und Abenteuer für die ganze Familie vereint das betreute Programm für Kids und Teens.

Im September und Oktober hat die Kombination aus Wandern und Wellness ihre Hochsaison. Frische Impulse bieten Spezialwochen, darunter einige Neuigkeiten – von der „Ladies Health Week“ über den Minitrampolin-Workshop bis zum Seminar für Eltern



Volle Fahrt voraus: Der nächste Sommer kommt bestimmt.

Bewährtes & Besonderes im Sommer 2026



4.6.2026

Wiedereröffnung

21.6. BIS 26.6. - NEU:

Yoga Woche mit Miriam Kuales

30.8. BIS 4.9. - NEU:

Pilates Woche mit Christiane Heckscher

TERMIN IST NOCH OFFEN

Familien-Sommer-Bonuswochen

13. BIS 18.9. - NEU:

Ladies Health Week mit Isabella Keimer

20. BIS 25.9. - NEU:

Minitrampolin mit Manuel Dumbeck

27.9. BIS 2.10. - NEU:

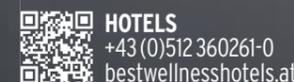
Eltern sein und Paar bleiben mit Anna-Maria Cavini



Best Alpine Wellness in den schönsten Resorts der Alpen

Wir, die Resorts der Best Alpine Wellness Hotels, bringen Sie in Balance. Egal, wonach Sie sich sehnen: nach Entspannung, Ruhe, Kraft und Energie oder nach Ausgewogenheit und innerer Stärke. Wir tun das auf einzigartige alpine Weise für Körper, Geist und Seele und mit Gastfreundschaft auf allerhöchstem Niveau.

#MY ALPINE LIFE BALANCE





**Jede Zeit
hat ihre Schönheit.**



**HOTEL
HOCHSCHÖBER**

9565 Turracher Höhe 5 · Kärnten, Austria
T. +43 4275 8213 · urlaub@hochschober.com
www.hochschober.com

